

Valencia B.12



# VALENCIA

---

## BEDIENUNGSANLEITUNG

1

Manuel d'utilisation  
Istruzioni per l'uso  
Operating instructions  
Bedieningshandleiding

Návod na používá  
Instrukcja obsługi  
Návod na používanie

---

 **HASE**



**Deutsch** **S. 4 - 13**

**D**

**Français** **P. 14 - 23**

**F**

**Italiano** **P. 24 - 33**

**I**

**English** **P. 34 - 43**

**GB**

**Nederlands** **P. 44 - 53**

**NL**

**Český jazyk** **S. 54 - 61**

**CZ**

**Język polski** **S. 62 - 71**

**PL**

**Slovenský jazyk** **S. 72 - 81**

**SK**

**Das wünschen wir Ihnen  
mit Ihrem Kaminofen:  
Freude am Feuer, Zeit zum  
Genießen, gemütliche Stunden.**

Wir von HASE

## Inhalt Seite

---

|  |    |
|--|----|
| 1. Allgemein .....   | 5  |
| 1.1 Definition der Warnhinweise .....                                    | 5  |
| 2. Bedienelemente .....  | 6  |
| 3. Sicherheitsabstände .....   | 7  |
| 4. Brennstoffmenge und Wärmeleistung .....                               | 7  |
| 4.1 Holzbriketts .....   | 8  |
| 5. Erste Inbetriebnahme .....  | 8  |
| 6. Anfeuern .....  | 8  |
| 7. Nachlegen / Heizen mit Nennleistung .....                             | 9  |
| 8. Heizen mit kleiner Wärmeleistung<br>(während der Übergangszeit) ..... | 9  |
| 9. Entleeren des Aschetresors .....                                      | 10 |
| 10. Technische Daten .....   | 11 |
| 11. Anschlusssituation .....   | 12 |
| 12. Zusätzliche Angaben für Österreich .....                             | 13 |

## Anhang

---

|                             |    |
|-----------------------------|----|
| Produktdatenblatt .....     | 84 |
| Typenschild .....           | 86 |
| Energieeffizienzlabel ..... | 87 |

## 1. Allgemein

---

Dieser Abschnitt enthält wichtige Hinweise zum Gebrauch dieser technischen Dokumentation. Bei der Erstellung der Texte wurde mit großer Sorgfalt vorgegangen. Dennoch sind wir für Verbesserungsvorschläge und Hinweise auf Fehler jederzeit dankbar.

© HASE Kaminofenbau GmbH

### 1.1 Definition der Warnhinweise

---



#### **WARNING!**

Dieses Symbol warnt vor einer möglicherweise gefährlichen Situation. Das Nichtbeachten dieser Warnung kann schwere Verletzungen zur Folge haben oder sogar zum Tode führen.



#### **VORSICHT!**

Dieses Zeichen weist auf eine mögliche gefährliche Situation hin. Nichtbeachtung kann Sachschäden oder Verletzungen von Personen zur Folge haben.



#### **HINWEIS!**

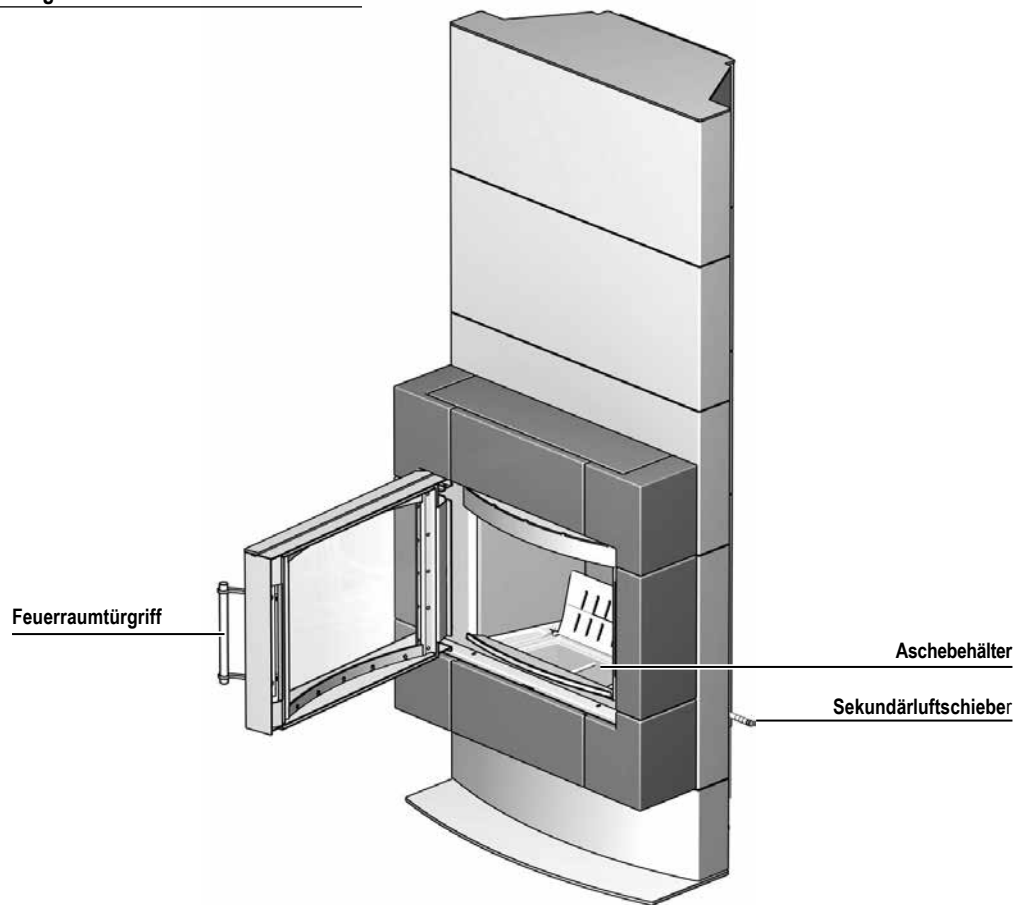
Hier finden Sie zusätzliche Anwendungstipps und nützliche Informationen.



#### **UMWELT!**

So gekennzeichnete Stellen geben Informationen zum sicheren und umweltschonenden Betrieb sowie zu Umweltvorschriften.

## 2. Bedienungselemente



### 3. Sicherheitsabstände

Zu brennbaren bzw. wärmeempfindlichen Materialien (z.B. Möbel, Holz- oder Kunststoffverkleidungen, Vorhänge usw.) sind folgende Sicherheitsabstände einzuhalten:

Im Strahlungsbereich der Feuerraumscheibe (Abb. 1): 120 cm vor und 30 cm neben dem Kaminofen.

Bei besonders gedämmten Bauteilen sowie temperaturempfindlichen Materialien wie z.B. Glas können größere Abstände erforderlich sein.

Im Bereich des Rauchrohranschlusses (an der Wand bzw. der Zimmerdecke): darf sich im Radius von 20 cm um das Abgasrohr kein brennbares bzw. temperaturempfindliches Material befinden.

#### **! WARNUNG!**

##### **\*\*Abstand an der Rückseite:**

Ohne die Installation des HASE Wärmeschutzsystems (Option) beträgt der Abstand zu brennbaren Materialien an der Rückseite des Kaminofens 20 cm. Der Abstand zu brennbaren Materialien kann durch die Installation des HASE Wärmeschutzsystems (siehe Wartung und die Montageanleitung) auf 1 cm\* reduziert werden. Der Abstand oberhalb des Kaminofens zu brennbaren Materialien beträgt bei der Kaminofenhöhe 200 cm mindestens 40 cm und bei allen höheren Varianten min: 3 cm\*. (\* in der Schweiz nur nach Rückfrage)



#### **HINWEIS!**

##### **HASE Wärmeschutzsystem:**

Das HASE Wärmeschutzsystem ist nach den Vorgaben in der Wartungs und Montageanleitung an der brennbaren Wand anzubringen. Es ist nur das Original HASE Wärmeschutzsystem zulässig



#### **WARNUNG!**

Bei brennbaren Fußbodenmaterialien (z.B. Holz, Laminat, Teppich) ist eine Bodenplatte aus nicht brennbarem Material vorgeschrieben (z.B. Fliesen, Sicherheitsglas, Schiefer, Stahlblech).

Die Bodenplatte muss den Grundriss des Kaminofens vorne um mindestens 50 cm und seitlich um mindestens 11 cm überragen (Abb. 2).

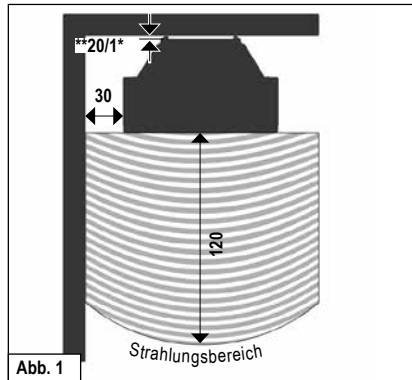


Abb. 1

Angaben in cm.

1\* Bei hochwärmegeprägten Bauteilen mit einem Wärmedurchlasswiderstand  $R \leq 6 \text{ m}^2/\text{K/W}$  sind die angegebenen Abstände um 1 cm zu vergrößern.

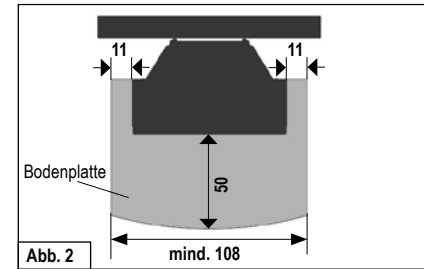


Abb. 2

Angaben in cm.

### 4. Brennstoffmenge und Wärmeleistung

Welche Wärmeleistung Sie erzielen, hängt davon ab, wie viel Brennstoff Sie in den Ofen hineinlegen. Achten Sie darauf, beim Nachlegen nie mehr als maximal 2,5 kg Brennstoff in den Ofen einzufüllen. Die maximale Füllhöhe des Brennstoffs im Feuerraum beträgt 20 cm. Legen Sie mehr ein, besteht die Gefahr der Überhitzung. Schäden am Kaminofen oder ein Kaminbrand können die Folge sein.



#### **HINWEIS!**

Wenn Sie 1,9 kg Holzsplitte mit einer Scheitlänge von max. 33 cm einlegen, erreichen Sie bei einer Brenndauer von ca. 45 Minuten eine Wärmeleistung von ca. 8 kW.

Der Valencia ist eine Zeitbrand-Feuerstätte, bitte geben Sie immer nur eine Lage Brennstoff auf.

## 4.1 Holzbriketts

---

Sie können in Ihrem Valencia auch Holzbriketts nach DIN 51731 Hb2 oder gleichwertiger Qualität verfeuern. Beachten Sie, dass Holzbriketts beim Abbrand aufquellen. Die Brennstoffmenge reduzieren Sie je nach Heizwert der Holzbriketts um ca. 10-20 % gegenüber der Aufgabemenge von Scheitholz. Die Einstellung der Bedienelemente und die Vorgehensweise sind analog zu der Scheitholz-Verbrennung.

## 5. Erste Inbetriebnahme

---



### HINWEIS!

Beim Transport zu Ihnen kann sich im Inneren des Ofens Kondensatfeuchte ansammeln, die unter Umständen zum Wasseraustritt am Ofen oder an den Rauchrohren führen kann. Trocknen Sie die feuchten Stellen umgehend ab.

Die Oberfläche Ihres Kaminofens wird vor der Farbbeschichtung mit Strahlgut vorbereitet. Trotz sorgfältiger Kontrolle können Reste im Ofenkörper verbleiben und sich bei der Aufstellung Ihres Kaminofens lösen und herausfallen.



### HINWEIS!

Um mögliche Schäden zu vermeiden, saugen Sie die Stahlkugeln sofort mit dem Staubsauger auf.

Bei der ersten Inbetriebnahme jedes Kaminofens kommt es durch die Hitzeentwicklung zur Freisetzung flüchtiger Bestandteile aus der Beschichtung

des Ofens, den Dichtbändern und den Schmierstoffen sowie zu Rauch- und Geruchsentwicklungen.

Bei erhöhter Brenntemperatur dauert dieser einmalige Vorgang ca. 4 bis 5 Stunden. Damit Sie diese erhöhte Brenntemperatur erreichen, erhöhen Sie die in Kapitel 7 „Nachlegen / Heizen mit Nennwärmeleistung“ empfohlene Brennstoffmenge um ca. 25%.



### VORSICHT!

Um Gesundheitsbeeinträchtigungen zu vermeiden, sollte sich während dieses Vorganges niemand unnötig in den betroffenen Räumen aufhalten. Sorgen Sie für eine gute Belüftung und öffnen Sie Fenster und Außentüren. Wenn notwendig benutzen Sie einen Ventilator zum schnelleren Luftaustausch.

Sollte beim ersten Heizvorgang die maximale Temperatur nicht erreicht worden sein, kann auch später noch kurzzeitig Geruchsentwicklung auftreten.

## 6. Anfeuern

---

In der Anfeuerungsphase können höhere Emissionswerte auftreten, deshalb soll diese Phase möglichst kurz sein.

Die in der Tabelle 1 (siehe Abb. rechts) beschriebenen Schieberstellungen sind eine Empfehlung, die bei den Normprüfungen ermittelt wurden. Passen Sie, je nach Witterungsbedingungen und Zugverhalten des Schornsteins, die Schieberstellungen Ihres Valencia an die vorherrschenden Gegebenheiten an.



### HINWEIS!

Der Valencia darf nur geschlossen betrieben werden. Die Feuerraumtür dürfen Sie nur zum Nachlegen des Brennstoffes öffnen.



### WARNUNG!

Verwenden Sie zum Anzünden niemals Benzin, Spiritus oder andere brennbare Flüssigkeiten.



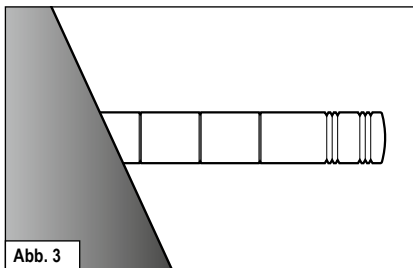
### VORSICHT!

Der Türgriff kann während des Betriebs heiß werden. Schützen Sie Ihre Hände beim Nachlegen mit den beiliegenden Ofenhandschuhen.



| Anfeuern   |   |
|--|---|
| Vorgehensweise   | Stellung der Bedienelemente   |
| Sekundärluft vollständig öffnen.   | Sekundärluftschieber komplett heraus ziehen (s. Abb.3).   |
| Restasche und evtl. unverbrannte Holzkohle in der Mitte des Brennraumes anhäufen   |   |
| Legen Sie in die Mitte des Feuerraums 2-4 kleine Scheite auf diese schichten Sie die Anzündhilfe und ca. 0,5 kg Holzspäne. | Feuerraumtür öffnen.  |
| Anzündhilfe anzünden.  | Feuerraumtür in Anheizstellung bringen (angelehnt geöffnet lassen). Nach ca. 5 min. die Feuerraumtür vollständig schließen. |

Tab. 1

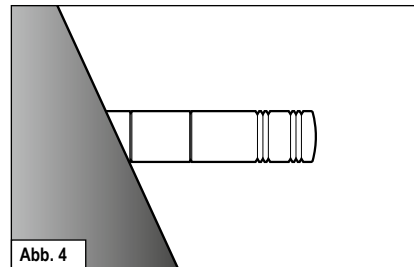


## 7. Nachlegen / Heizen mit Nennleistung

Das Nachlegen sollte dann erfolgen, wenn die Flammen des vorherigen Abbrandes gerade erloschen sind.

| Nachlegen / Heizen mit Nennleistung   |  |
|---|--|
| Vorgehensweise  | Stellung der Bedienelemente                        |
| Sekundärluft einstellen.  | Sekundärluftschieber auf Markierung 2 (s. Abb. 4). |
| Zwei Holzscheite von insgesamt ca. 1,9 kg einlegen. Nur eine Lage Brennstoff nachlegen. | Feuerraumtür öffnen.                               |
|   | Feuerraumtür schließen                             |

Tab. 2



### VORSICHT!

Achten Sie darauf, dass Sie die Holzscheite mit ausreichend Abstand (mind. 5 cm) zu der Feuerraumscheibe einlegen.

## 8. Heizen mit kleiner Wärmeleistung (während der Übergangszeit)

Die Wärmeleistung Ihres Valencia können Sie durch die Menge des Brennstoffs beeinflussen.



### HINWEIS!

Drosseln Sie die Verbrennung nicht durch zu geringe Luftzufuhr. Dies führt beim Heizen mit Holz zu einer unvollständigen Verbrennung und der Gefahr einer explosionsartigen Verbrennung angesammelter Holzgase (Verpuffung).

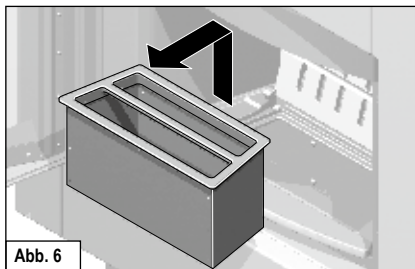
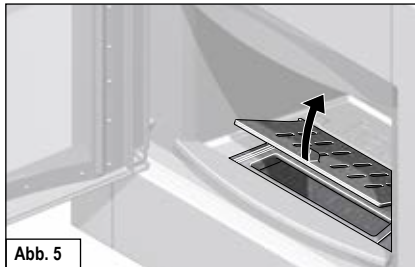
In der Übergangszeit (Frühling/Herbst) kann es bei Außentemperaturen über 16° C zu Zugstörungen im Schornstein kommen. Lässt sich bei dieser Temperatur durch schnelles Abbrennen von Papier oder kleiner Holzscheite (Lockfeuer) kein Zug erzeugen, sollten Sie auf die Feuerung verzichten.

## 9. Entleeren des Aschetresors

Entsorgen Sie die Asche sicherheitshalber nur in erkaltetem Zustand.

Als Verbrennungsrückstände bleiben die mineralischen Anteile des Holzes (ca. 1 %) im Aschetresor.

Heben Sie den Feuerrost an und klappen Sie diesen nach hinten (Abb. 5). Danach lässt sich sich Aschebehälter entnehmen (Abb. 6).



## 10. Technische Daten

Kaminofen **Valencia B.12**, geprüft nach **DIN-EN 13240** und **Art. 15 a B-VG (Österreich)**, darf nur mit geschlossenem Feuerraum betrieben werden, mehrere Anschlüsse an einen Kamin möglich.

Zur Bemessung des Schornsteins nach EN 13384-1/-2 gelten folgende Daten:

| Feuerungswerte*                          | Scheitholz |                    |
|--|------------|--------------------|
| Nennwärmeleistung                        | 8          | kW                 |
| Raumwärmeleistung                        | 8,5        | kW                 |
| Abgastemperatur                          | 273        | °C                 |
| Abgasstutzentemperatur                   | 295        | °C                 |
| Abgasmassenstrom                         | 7,5        | g/s                |
| Mindestförderdruck bei Nennwärmeleistung | 12         | Pa                 |
| Wirkungsgrad                             | 80         | %                  |
| CO-Gehalt                                | 709        | mg/Nm <sup>3</sup> |
| Feinstaub                                | 37         | mg/Nm <sup>3</sup> |
| OGC                                      | 39         | mg/Nm <sup>3</sup> |
| NO <sub>x</sub>                          | 109        | mg/Nm <sup>3</sup> |
| Mindestverbrennungsluftbedarf            | 34         | m <sup>3</sup> /h  |

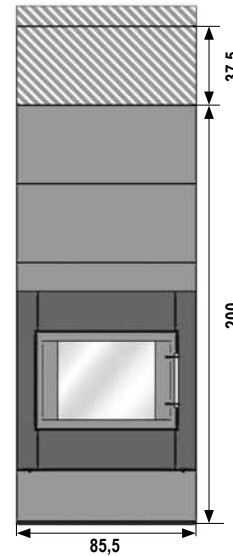
Die auf dem Geräteschild angegebene Nennwärmeleistung von **8 kW** ist je nach der Isolierung des Gebäudes ausreichend für **30 bis 115 m<sup>2</sup>** (ohne Gewähr).

| Abmessungen: | Höhe              | Breite  | Tiefe |
|--------------|-------------------|---------|-------|
| Ofen         | 200 cm - variabel | 85,5 cm | 53 cm |
| Feuerraum    | 35 cm             | 40 cm   | 29 cm |

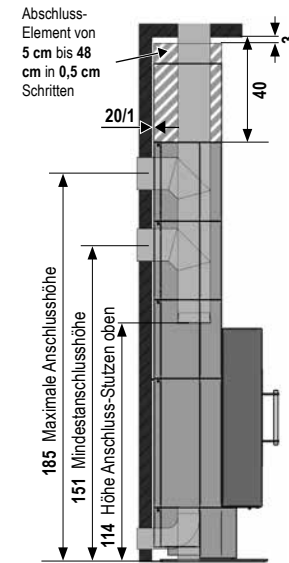
|         | Keramik | Speckstein | Sandstein | Aufbau-Element |
|---------|---------|------------|-----------|----------------|
| Gewicht | 274 kg  | 310 kg     | 292 kg    | 8,5 kg         |

|                                   |       |
|-----------------------------------|-------|
| Rauchrohrdurchmesser              | 15 cm |
| Rohrdurchmesser HASE-Luftsystem** | 10 cm |

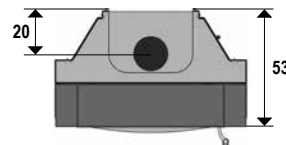
Vorderansicht



Seitenansicht, Abgang oben



Aufsicht

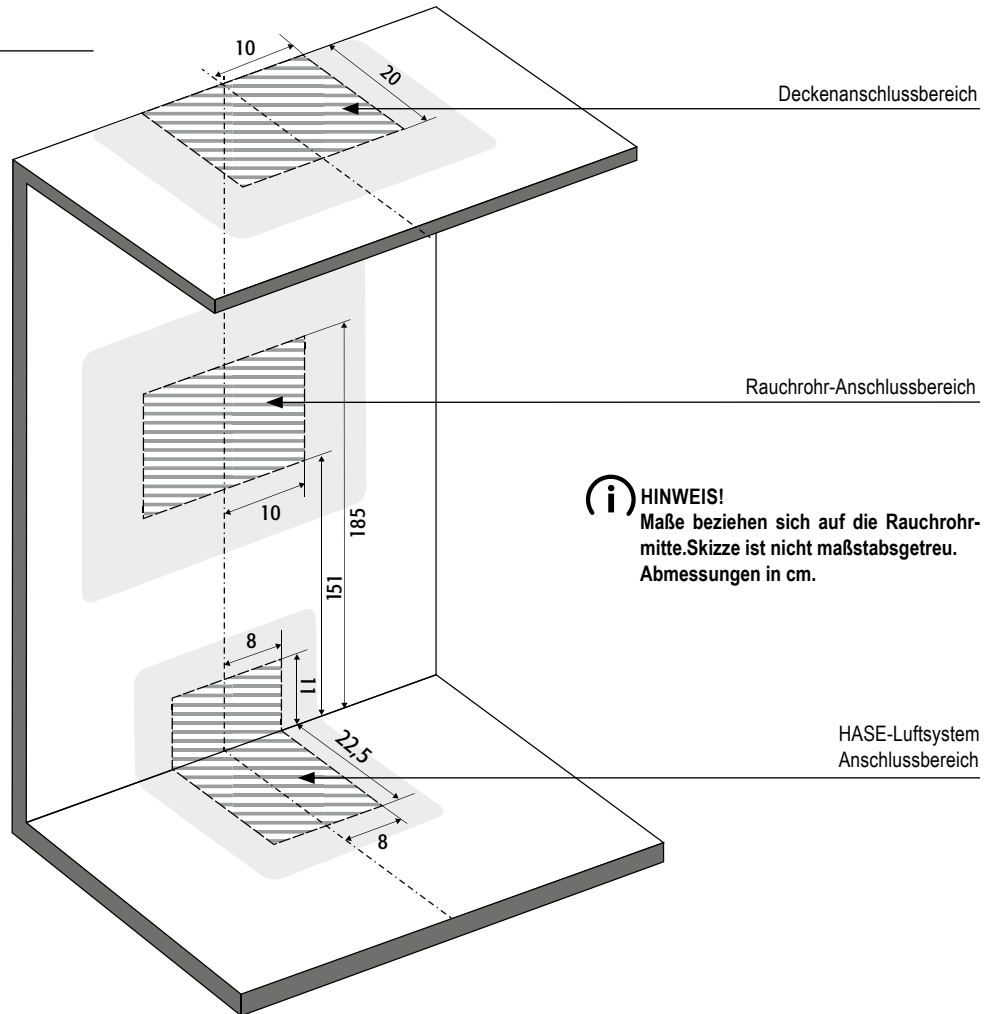


Abmessungen in cm

\* Prüfstandwerte bei 13% O<sub>2</sub>

\*\* für separate Luftzufuhr in Niedrigenergiehäusern und Raumlüftungssystemen

## 11. Anschlusssituation



## 12. Zusätzliche Angaben für Österreich

Prüfberichtsnummer (A): FSPS-Wa 2145-EN-A

Zur Bemessung des Schornsteins nach EN 13384-1 /-2 gelten folgende Daten:

|  |              |
|--|--------------|
| Nennwärmeleistung                        | 8 kW         |
| Heizleistung min./max.                   | 4,2 - 8,5 kW |
| Brennstoff                               | Holz         |
| Brennstoffwärmeleistung                  | 10,6 kW      |
| Abgasmassenstrom                         | 7,5 g/s      |
| Abgasstutztemperatur                     | 295 °C       |
| Mindestförderdruck bei Nennwärmeleistung | 12 Pa        |

| Emissionswerte (Scheitholz) | Teillast | Nennlast |       |
|-----------------------------|----------|----------|-------|
| CO                          | ≤ 1100   | ≤ 1100   | mg/MJ |
| NO <sub>x</sub>             | ≤ 150    | ≤ 100    | mg/MJ |
| HC                          | ≤ 50     | ≤ 80     | mg/MJ |
| Staub                       | ≤ 35     | ≤ 35     | mg/MJ |
| Wirkungsgrad                | 80       | 81       | %     |

Sekundärlufteinstellung, Brennstoffmengen und Abbrandzeiten

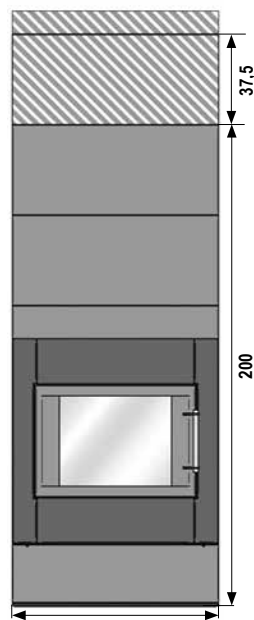
| Teillast             | Scheitholz<br>(max. 250 mm lang) |
|----------------------|----------------------------------|
| Brennstoffmenge      | ca. 0,7 kg                       |
| Sekundärluftschieber | Pos. 1 - 1,5                     |
| Abbrandzeit          | ca. 35 Minuten                   |

RWE Power AG Feuerstättenprüfstelle · Dürener Straße 92 · 50223 Frechen:

Datum des Prüfberichts:

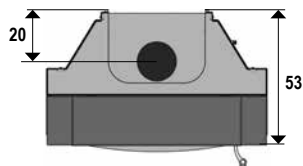
Januar 2015

Vorderansicht

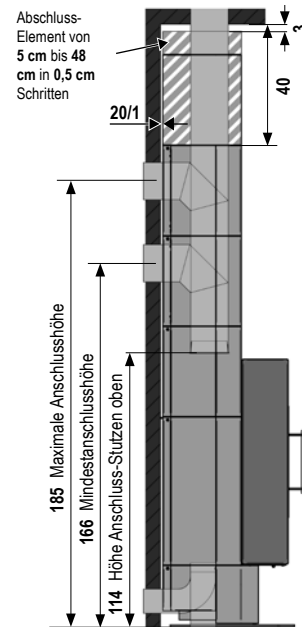


85,5

Aufsicht



Seitenansicht, Abgang oben



Abschluss-  
Element von  
5 cm bis 48  
cm in 0,5 cm  
Schritten

185 Maximale Anschlusshöhe

166 Mindestanschlusshöhe

114 Höhe Anschluss-Stützen oben

Abmessungen in cm

D

**Nous vous souhaitons d'agréables  
moments de  
détente au coin du feu.**

HASE

## Table des matières

|   | Page |
|---|------|
| 1. Généralités .....  | 15   |
| 1.1 Définition des symboles<br>d'avertissement .....                        | 15   |
| 2. Eléments de commande .....   | 16   |
| 3. Distances de sécurité .....  | 17   |
| 4. Quantité de combustible<br>et puissance calorifique .....                | 18   |
| 4.1 Briquettes de bois .....  | 18   |
| 5. Première mise en service .....   | 18   |
| 6. Allumage .....   | 19   |
| 7. Alimentation / Chauffer avec<br>une puissance calorifique nominale ..... | 19   |
| 8. Chauffer avec une faible puissance<br>calorifique (demi-saison) .....    | 20   |
| 9. Vider le cendrier .....  | 20   |
| 10. Caractéristiques techniques .....                                       | 21   |
| 11. Variantes de raccords .....   | 22   |
| <hr/>   |      |
| Annexe .....  |      |
| Fiche produit .....   | 84   |
| Plaque signalétique .....   | 86   |
| L'étiquette-énergie .....   | 87   |

## 1. Généralités

Ce paragraphe contient des informations importantes sur l'utilisation de cette documentation technique. Les textes ont été rédigés avec beaucoup de soin. Malgré tout, nous sommes ouverts à toute proposition d'amélioration et vous remercions de nous signaler les erreurs éventuelles.

© HASE Kaminofenbau GmbH

### 1.1 Définition des symboles d'avertissement



#### ATTENTION!

Ce symbole signale une situation potentiellement dangereuse. Le non-respect de cet avertissement peut entraîner de graves blessures, voire même provoquer la mort.



#### PRECAUTION!

Ce symbole signale une situation potentiellement dangereuse. Le non-respect peut entraîner des dommages matériels ou corporels.



#### REMARQUE!

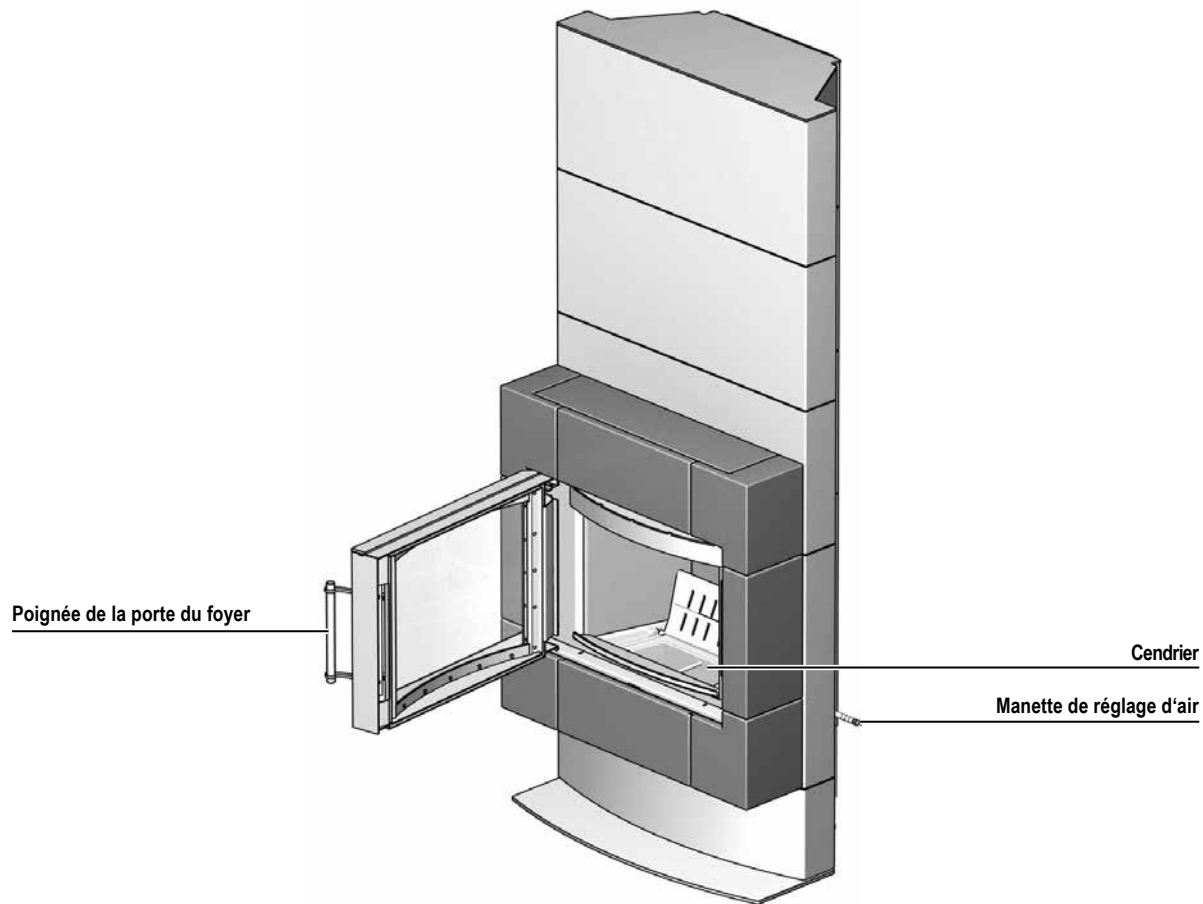
Vous trouverez ici des conseils d'utilisation complémentaires et des informations utiles.



#### ENVIRONNEMENT!

Les endroits munis de ce symbole donnent des informations sur un fonctionnement en toute sécurité et respectueux de l'environnement, ainsi que sur les prescriptions relatives à l'environnement.

## 2. Éléments de commande





### 3. Distances de sécurité

Les distances suivantes doivent être respectées avec les matériaux inflammables ou sensibles à la chaleur (ex. meubles, habillages bois ou plastiques, rideaux, etc.):

Dans la zone de rayonnement de la porte vitrée du foyer (fig. 1): 120 cm devant le poêle et 30 cm sur les côtés du poêle.

En cas de composants particulièrement calorifuges, ainsi que de matériaux sensibles aux températures, tels que le verre, des espacements plus larges peuvent être nécessaires.

Dans la zone du conduit des fumées du poêle (au niveau du mur ou du plafond): il ne doit y avoir aucun matériau inflammable ou sensible à la température dans un rayon de 20 cm autour du tuyau d'évacuation.

#### ATTENTION!

**\*\*Distance par rapport à la face arrière:**

Sans installation du système d'isolation thermique HASE (option), la distance des matériaux inflammables par rapport à la face arrière du poêle est de 20 cm. L'installation du système d'isolation thermique HASE permet de réduire la distance des matériaux inflammables à 1 cm (voir maintenance et directives de montage). La distance des matériaux inflammables dans la zone supérieure du poêle est de 40 cm minimum pour une hauteur de poêle de 200cm et pour toutes les hauteurs supérieures, minimum 3 cm\*. (\* en Suisse, uniquement sur consultation)

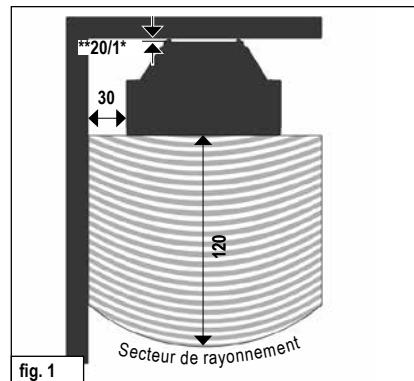
#### REMARQUE!

**Système d'isolation thermique HASE:**  
Le système d'isolation thermique HASE doit être fixé sur la paroi inflammable selon les directives du guide de maintenance et de montage. Seul le système d'isolation thermique original HASE est autorisé.

#### ATTENTION!

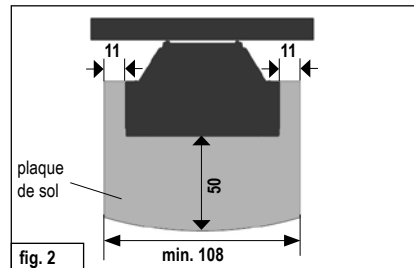
Si le matériau du revêtement de sol est inflammable (p.ex. bois, stratifié, moquette), la réglementation de sécurité incendie prescrit l'installation d'une plaque en matériau ininflammable (p.ex. carrelage, verre sécurité, ardoise, tôle d'acier).

La taille de cette plaque de sol doit dépasser le tracé du poêle-cheminée d'au moins 50 cm devant et d'au moins 11 cm sur les côtés (fig. 2).



Dimensions en cm

1\* En cas de composants présentant un coefficient d'isolation thermique élevé, ainsi qu'une résistance au passage de la chaleur de  $R \leq 6 \text{ m}^2\text{K/W}$ , les distances indiquées doivent être augmentées de 1 cm.



Dimensions en cm

F

## 4. Quantité de combustible et puissance calorifique

---

La quantité de combustible déposée dans le foyer de votre poêle-cheminée déterminera sa puissance calorifique. Lorsque vous rechargez, veillez à ne jamais dépasser une charge de 2,5 kg de combustible. La hauteur de remplissage maximale en combustible dans la chambre de combustion est de 20 cm. En cas de dépassement de cette quantité, il y a un risque de surchauffe pouvant endommager le poêle-cheminée ou provoquer un feu de cheminée.



### REMARQUE!

**On obtient une puissance calorifique d'environ 8 kW avec un chargement de 1,9 kg de bûches d'une longueur de max. 33 cm, pour une durée de combustion d'environ 45 minutes.**

Le poêle Valencia est un foyer à accumulation, ne mettez jamais plus d'une couche de combustible.

### 4.1 Briquettes de bois

---

Vous pouvez également utiliser votre Valencia avec des briquettes de bois selon la norme DIN 51731 Hb2 ou d'une qualité équivalente. Veuillez noter que ces briquettes gonflent lors de la combustion et selon leur pouvoir calorifique, la quantité de combustible diminue de 10-20% par rapport à la quantité initiale. Le réglage des éléments de commandes ainsi que la manière de procéder sont analogues à la combustion de la bûche.

## 5. Première mise en service

---



### REMARQUE!

**Lors du transport à votre domicile, il se peut que de la condensation se soit accumulée à l'intérieur du poêle. Celle-ci peut éventuellement entraîner l'apparition d'eau de condensation au niveau du poêle ou des conduits de fumée. Essayez rapidement ces traces d'humidité.**

Avant l'application de la peinture, la surface de votre poêle-cheminée a été décapée dans un atelier de grenaillage. Malgré un contrôle minutieux de notre part, la présence de quelques petites grenailles dans le corps du poêle n'est pas exclue. Celles-ci se détachent et tombent hors du poêle lors de son installation.



### REMARQUE!

**Afin d'éviter toute détérioration éventuelle, enlevez immédiatement ces grenailles avec un aspirateur.**

A la première mise en service d'un poêle-cheminée, quel qu'il soit, le dégagement de la chaleur libère des particules volatiles présentes dans le revêtement du poêle, les bandes d'étanchéité et les lubrifiants, et provoque la formation de fumées et d'odeurs.

Avec une température de combustion élevée, ce processus unique dure de 4 à 5 heures. Pour atteindre une température de combustion élevée, augmentez la quantité de combustible recommandée

au chapitre 7 „Alimentation/Chauffer avec une puissance calorifique nominale“ d'environ 25%.



### PRECAUTION!

**Pour éviter tout effet néfaste sur la santé, il faudrait éviter de séjourner inutilement dans les pièces concernées durant ce processus. Veillez à assurer une bonne aération et ouvrez les fenêtres et les portes extérieures. Si nécessaire, utilisez un ventilateur pour un échange plus rapide de l'air.**

Si la température maximale n'est pas atteinte à la première mise en service, il se peut que des odeurs se développent également par la suite sur de courtes périodes.

## 6. Allumage

La phase d'allumage devrait être la plus courte possible, dans la mesure où elle peut entraîner des niveaux de pollution de l'air plus importants.

Les positions des manettes de réglage d'air décrites au tableau 1 (voir fig. à droite) constituent des recommandations et ont été obtenues dans des conditions de test, conformément aux normes. Selon les conditions atmosphériques et le tirage de la cheminée, adaptez les positions des registres de votre poêle Valencia aux circonstances locales.

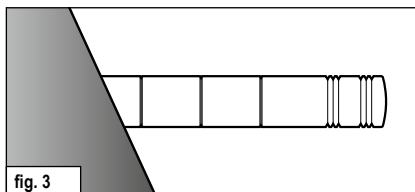
**REMARQUE!**  
Ne faire fonctionner le poêle-cheminée Valencia que lorsqu'il est fermé. Ouvrez la porte du foyer uniquement pour l'alimenter en combustible.

**ATTENTION!**  
Pour allumer le feu, n'utilisez jamais d'alcool à brûler, d'essence ou un autre liquide inflammable.

**PRECAUTION!**  
La poignée de porte peut être brûlante pendant le fonctionnement. Protégez vos mains lors du rechargement avec les gants à four fournis.

| Allumage  |   |
|---|---|
| Opération   | Position des manettes de réglage de l'air   |
| Ouvrir complètement l'air secondaire  | Tirer complètement la manette de réglage d'air. (fig. 3)  |
| Rassembler les cendres résiduelles et éventuellement le charbon de bois non brûlé au centre du foyer        |   |
| Placez 2-4 petites bûches au centre du foyer, puis l'aide à l'allumage et environ 0,5 kg de copeaux de bois | Ouvrir la porte du foyer  |
| Allumer l'aide à l'allumage   | Mettre la porte du foyer en position de préchauffage (laisser ouvert entrebâillé). Attendre environ 5 minutes, puis fermer entièrement la porte du foyer. |

Tab. 1

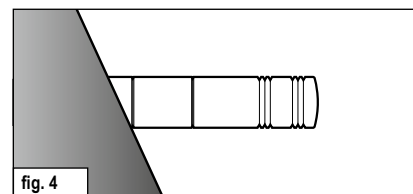


## 7. Alimentation / Chauffer avec une puissance calorifique nominale

L'alimentation du feu devrait se faire lorsque les flammes de la combustion précédente viennent tout juste de s'éteindre

| Alimentation / Chauffer avec une puissance calorifique nominale  |   |
|--|---|
| Opération  | Position des manettes de réglage de l'air                         |
| Régler l'air secondaire  | Positionner la manette de réglage d'air sur le repère 2. (fig. 4) |
| Poser deux bûches d'un poids total d'environ 1,9 kg, écorce tournée vers l'avant. Ne rajouter qu'une couche de combustible à la fois | Ouvrir la porte du foyer  |
|  | Fermer la porte du foyer  |

Tab. 2



**PRECAUTION!**  
Vérifiez que les bûches sont placées suffisamment loin (au moins 5 cm) de la vitre du foyer.

## 8. Chauffer avec une faible puissance calorifique (demi-saison)

Vous pouvez régler la puissance calorifique de votre poêle à bois par la quantité de combustible.



### REMARQUE!

**Ne réduisez pas la combustion par une admission d'air trop faible. Ceci provoque, dans le cas d'un chauffage au bois, une combustion incomplète et le risque d'une combustion explosive des gaz de combustion accumulés (déflagration).**

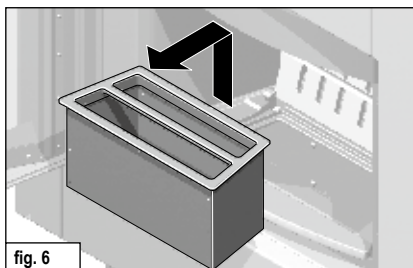
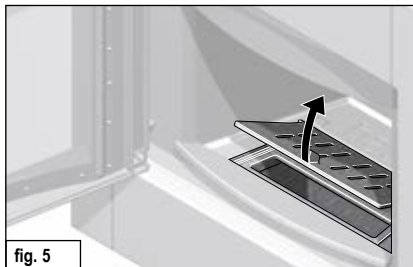
Durant la mi-saison (printemps/automne), des températures extérieures supérieures à 16° C peuvent entraîner des perturbations du tirage. Si, à cette température, aucun tirage ne se produit malgré la combustion rapide de papier ou de petites bûches (feu d'amorçage),

## 9. Vider le cendrier

Pour des raisons de sécurité, ne ramassez les cendres qu'une fois qu'elles ont refroidi.

Les résidus de combustion restant dans le cendrier sont les parties minérales du bois (env. 1%).

Soulevez la grille et repliez-la vers l'arrière (fig. 5). Le réservoir de la cendre se laisse ensuite retirer (fig. 6).



## 10. Caractéristiques techniques

Poêle-cheminée **Valencia B.12**, certifié selon **DIN-EN 13240 et Art. 15a B-VG (Autriche)** ; peut s'utiliser exclusivement lorsque la porte du foyer est fermée ; permet plusieurs raccords à une cheminée.

Pour les dimensions de la cheminée selon la norme EN 13384-1 /-2, se baser sur les données suivantes:

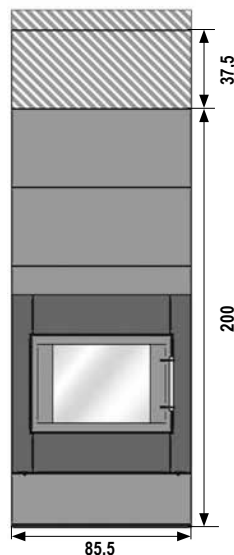
| Valeurs de combustion*   | Bois |                    |
|--|------|--------------------|
| Puissance calorifique nominale                                     | 8    | kW                 |
| Puissance calorifique de la pièce                                  | 8,5  | kW                 |
| Température du gaz d'échappement                                   | 273  | °C                 |
| Température à la tubulure des gaz d'échappement                    | 295  | °C                 |
| Flux massique des gaz d'échappement                                | 7,5  | g/s                |
| Pression minimum de refolement à la puissance calorifique nominale | 12   | Pa                 |
| Efficacité énergétique   | 80   | %                  |
| Teneur en CO   | 709  | mg/Nm <sup>3</sup> |
| Particules fines   | 37   | mg/Nm <sup>3</sup> |
| OGC  | 39   | mg/Nm <sup>3</sup> |
| NO <sub>x</sub>  | 109  | mg/Nm <sup>3</sup> |
| Besoin d'air de combustion minimum                                 | 34   | m <sup>3</sup> /h  |

| Dimensions: | Hauteur           | Largeur | Profondeur |
|-------------|-------------------|---------|------------|
| Poêle       | 200 cm - variable | 85,5 cm | 53 cm      |
| Foyer       | 35 cm             | 40 cm   | 29 cm      |

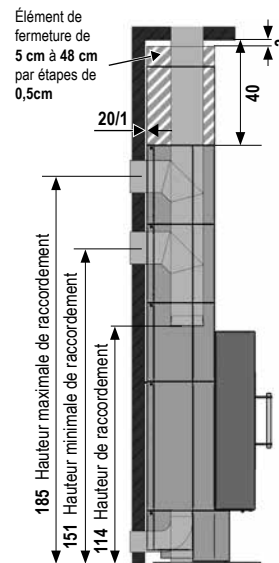
|       | Céramique | Pierre ollaire | Grès   | Élément de montage |
|-------|-----------|----------------|--------|--------------------|
| Poids | 274 kg    | 310 kg         | 292 kg | 18,5 kg            |

|   |       |
|---|-------|
| Diamètre du tuyau de fumée                | 15 cm |
| Diamètre du tuyau du système d'air HASE** | 10 cm |

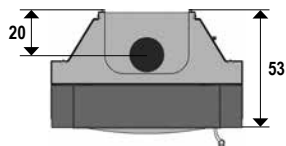
Vue de face



Vue de côté



Vue d'en haut



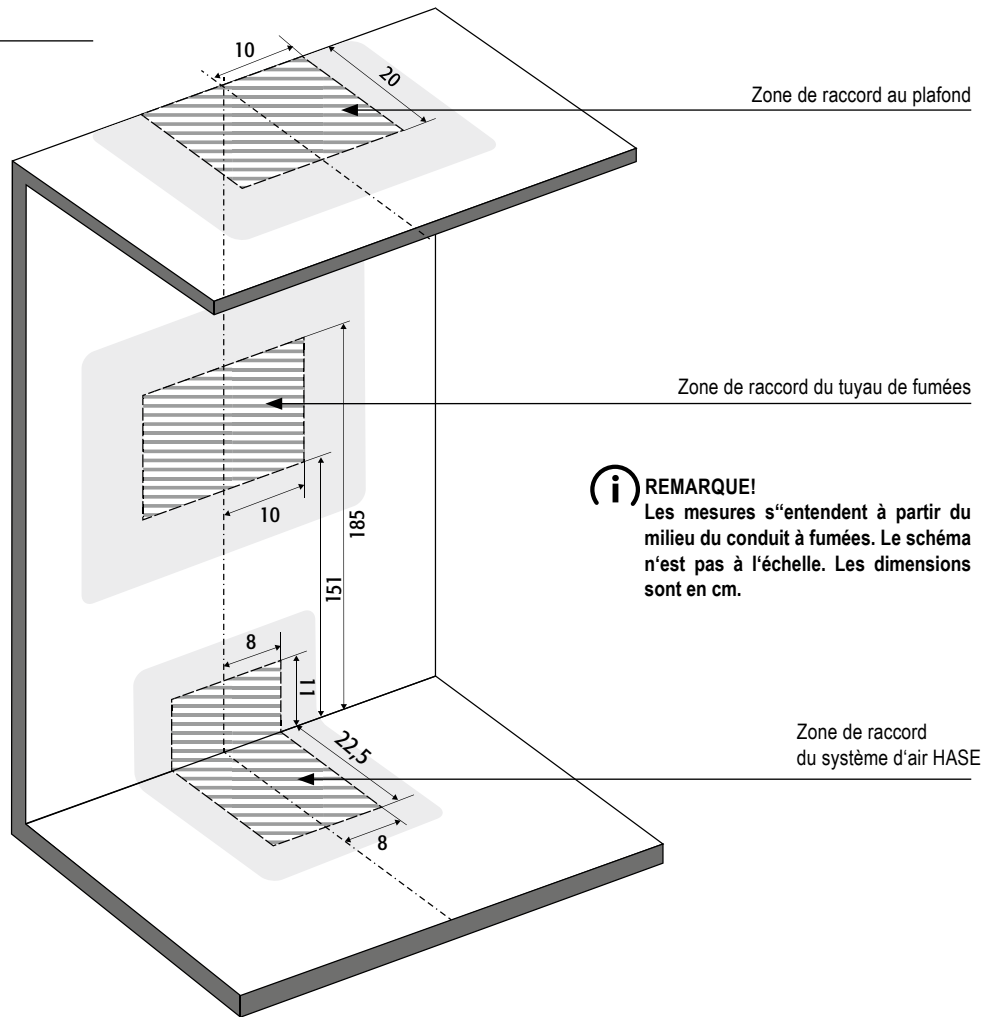
Dimensions en cm

\* Valeurs de contrôle pour 13% de O<sub>2</sub>

\*\* Pour une arrivée d'air séparée dans les maisons basse énergie et en cas 'alimentation insuffisante en air de combustion dans la pièce où le poêle est installé.

F

## 11. Variantes de raccords





**I nostri auguri per  
la vostra stufa a legna:  
godetevi il gioco delle fiamme,  
trascorrete ore piacevoli e  
rilassanti!**

La ditta HASE



| Indice  | Pagina |
|---|--------|
| 1. Indicazioni generali .....   | 25     |
| 1.1 Definizione delle avvertenze .....                                      | 25     |
| 2. Comandi .....  | 26     |
| 3. Distanze di sicurezza .....  | 27     |
| 4. Quantità di combustibile e<br>trasmissione del calore .....              | 28     |
| 4.1 Bricchetti di legno .....   | 28     |
| 5. Prima messa in funzione .....  | 28     |
| 6. Accensione .....   | 29     |
| 7. Aggiunta di legna / Riscaldare<br>con potenza nominale .....             | 29     |
| 8. Riscaldare con poca potenza termica<br>(durante le mezze stagioni) ..... | 30     |
| 9. Svuotamento del cassetto della cenere .....                              | 30     |
| 10. Dati tecnici .....  | 31     |
| 11. Varianti di raccordo .....  | 32     |
| <br>Allegato  |        |
| Scheda prodotto .....   | 84     |
| Targhetta identificativa .....  | 86     |
| L'Etichetta Energetica .....  | 87     |

## 1. Indicazioni generali

Questo capitolo contiene indicazioni importanti sull'uso del presente manuale operativo. Abbiamo prestato molta attenzione alla redazione dei testi. Saremo tuttavia grati per qualsiasi suggerimento di miglioramento e per la segnalazione di eventuali errori.

© HASE Kaminofenbau GmbH

### 1.1 Definizione delle avvertenze



#### AVVERTENZA!

Questo simbolo avverte sulla possibilità che si verifichi una situazione pericolosa. Il mancato rispetto di questa avvertenza può avere come conseguenza lesioni gravi o addirittura mortali.



#### ATTENZIONE!

Questo segnale indica la possibilità che si verifichi una situazione pericolosa. Il mancato rispetto può avere come conseguenza danni alle cose o alle persone.



#### CONSIGLIO!

Qui troverete ulteriori consigli sull'utilizzo e informazioni utili.

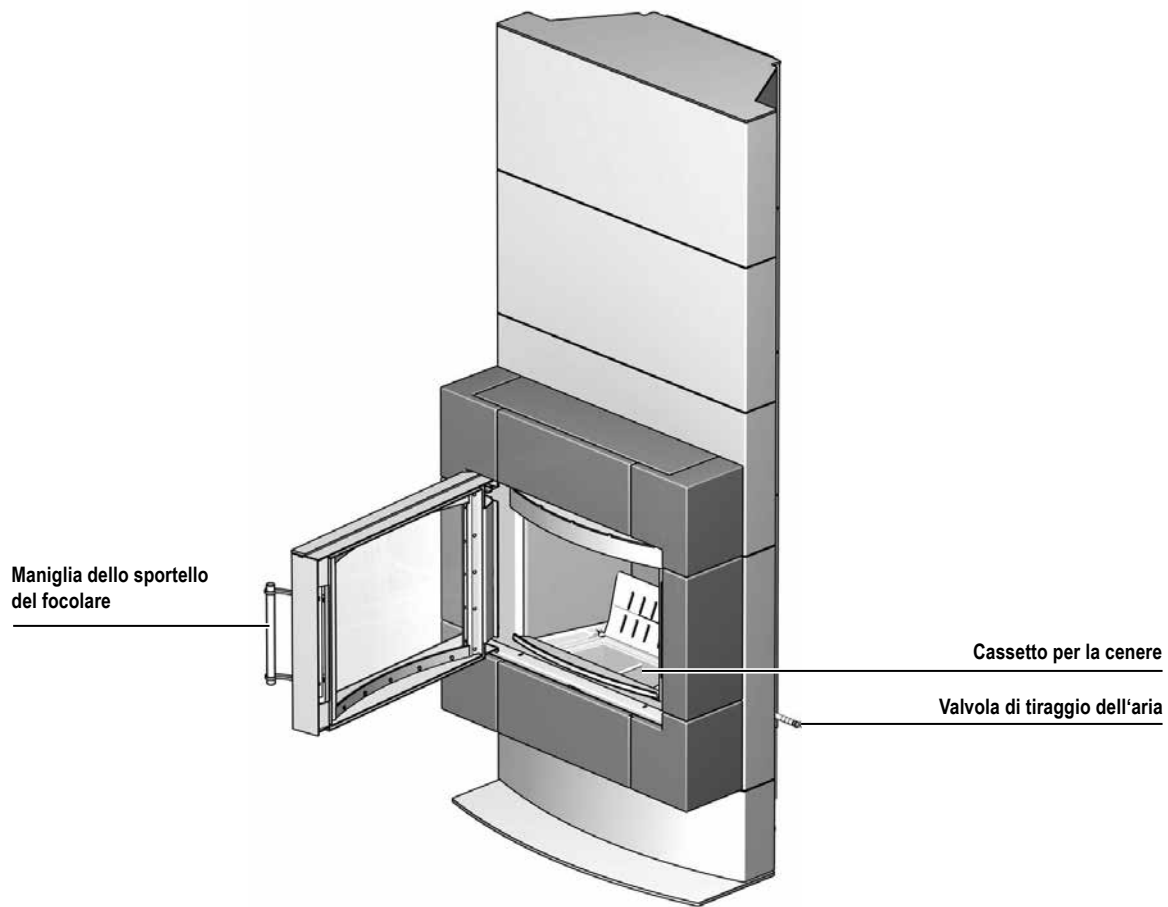


#### AVVERTENZA ECOLOGICA!

I punti così contrassegnati forniscono informazioni su come utilizzare il prodotto in modo sicuro e ecologico e sulle norme legali per la tutela dell'ambiente.

## 2. Comandi

---



### 3. Distanze di sicurezza

In presenza di materiali infiammabili o sensibili al calore (p. es. mobili, rivestimenti in plastica o legno, tende ecc.) bisogna attenersi alle seguenti distanze di sicurezza: Nella zona di irraggiamento dello sportello del focolare (fig. 1): 120 cm davanti e 30 cm ai lati del camino.

Per le componenti particolarmente isolate e materiali sensibili alle temperature come ad es. vetro, potrebbero essere necessarie distanze maggiori.

Nella zona di raccordo della canna fumaria (sulla parete o del soffitto) non devono essere presenti materiali infiammabili o non resistenti alle alte temperature nel raggio di 20 cm dal tubo di uscita fumi.



#### ATTENZIONE!

##### \*\* Distanza sul lato posteriore

Senza l'installazione del sistema di protezione termica HASE (opzionale) bisogna tenere una distanza da materiali infiammabili pari a 20 cm sul retro del camino. È possibile ridurre la distanza dai materiali infiammabili grazie all'installazione del sistema di protezione termica HASE (vedi manutenzione e istruzioni di montaggio) fino a 1 cm\*. Bisogna tenere, inoltre, una distanza da materiali infiammabili di almeno 40 cm sopra i camini di altezza pari a 200 cm mentre per tutte le altre varianti più elevate almeno: 3 cm\* (\* in Svizzera solo su richiesta).



#### AVVERTENZA!

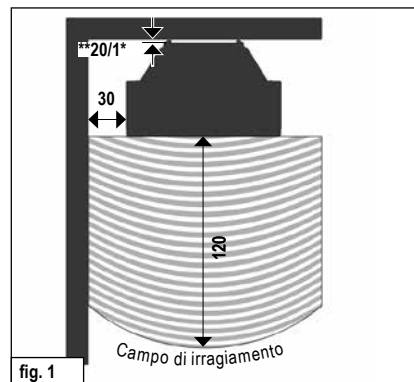
**Sistema di protezione termica HASE:**  
Montare il sistema di protezione termica HASE secondo le istruzioni di montaggio e manutenzione sulla parete infiammabile. Si autorizza soltanto il montaggio del sistema di protezione termica originale HASE.



#### AVVERTENZA!

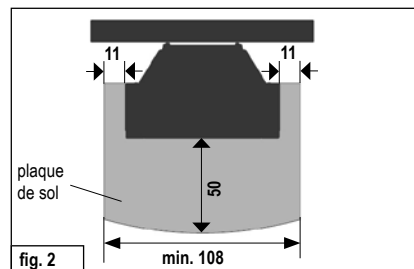
Se i materiali del pavimento sono infiammabili (ad es. parquet in legno naturale o in laminato, moquette), la legge prescrive l'utilizzo di una piastra di base in un materiale non infiammabile (ad es. piastrelle, vetro di sicurezza, ardesia, lamiera in acciaio).

La piastra dovrà essere più ampia della base del camino di almeno 50 cm sul lato anteriore e di almeno 11 cm lateralmente (fig. 2).



Dimensions en cm

1\* Nelle componenti termicamente isolate con una resistenza termica di  $R \leq 6 \text{ m}^2\text{K/W}$ , è necessario aumentare le distanze di 1 cm.



Dimensions en cm

#### 4. Quantità di combustibile e trasmissione del calore

---

La potenza termica prodotta dipende dalla quantità di combustibile inserita nella stufa camino. Fare attenzione quando si aggiunge legna di non riempire mai la stufa camino con più di 2,5 kg di combustibile. Il livello massimo di riempimento del combustibile nel focolare è di 20 cm. Se si inserisce una quantità maggiore di legna, esiste il pericolo di un surriscaldamento. Ciò potrebbe provocare danni alla stufa camino o anche l'incendio del camino.



##### **CONSIGLIO!**

**Se si inseriscono ceppi di legno da 1,9 kg con una lunghezza massima di 33 cm, si ottiene una potenza termica di circa 8 kW per una durata della combustione di circa 45 minuti.**

Valencia è un focolare a fuoco intermittente. Inserire sempre solo uno strato di combustibile.

#### 4.1 Bricchetti di legno

---

Col caminetto Valencia è possibile far ardere persino i bricchetti di legno conformi alla norma DIN 51731 Hb2 o di qualità equivalente. Prestare attenzione al rigonfiamento dei bricchetti di legno durante la combustione. La quantità di combustibile può essere ridotta di circa 10-20% in confronto alla qualità dei pezzi di legno secondo il potere calorifico dei bricchetti di legno. La configurazione dei dispositivi di comando e la procedura sono analoghe a quelle della combustione dei pezzi di legno.

#### 5. Prima messa in funzione

---



##### **CONSIGLIO!**

**Durante il trasporto al luogo di destinazione è possibile che si formi della condensa all'interno della stufa camino. Essa potrebbe causare una fuoriuscita di acqua dai canali da fumo della stufa camino. Asciugare immediatamente i punti umidi.**

La parte esterna della stufa camino viene sottoposta a sabbatura prima di effettuare la verniciatura. Nonostante i nostri accurati controlli potrebbero rimanere residui all'interno della stufa camino che durante il montaggio potrebbero staccarsi e cader fuori.



##### **CONSIGLIO!**

**Per evitare il verificarsi di danni, rimuovere immediatamente questi granuli di acciaio usando un aspirapolvere.**

Quando si mette per la prima volta in funzione la stufa camino, il calore prodotto causa la dispersione nell'ambiente dei componenti volatili presenti nel rivestimento della stufa camino, nelle guarnizioni e nei lubrificanti con produzione di fumo e di odori.

Con un'elevata temperatura di combustione questo fenomeno - che si verifica solo dopo la prima messa in funzione - avrà una durata di circa 4 - 5 ore. Per raggiungere questa temperatura elevata, aumentare di circa il 25% la quantità di combustibile consigliata al capitolo 7 „Aggiunta di legna / Riscaldare con potenza nominale“.



##### **ATTENZIONE!**

**Per evitare danni alla salute, fermarsi solo lo stretto necessario nei locali interessati da questo fenomeno. Effettuare una buona ventilazione dei locali aprendo le finestre e le porte esterne. Per rinnovare l'aria più rapidamente si potrà utilizzare un ventilatore.**

Se durante la prima accensione la temperatura massima non sarà stata raggiunta, potrebbe verificarsi una nuova formazione di odori di breve durata durante l'accensione successiva.

## 6. Accensione

Durante la fase di accensione possono verificarsi valori di emissione più elevati. È pertanto opportuno ridurre al minimo questa fase.

Le posizioni della valvola descritte nella tabella n. 1 (si veda la figura sulla destra) sono state determinate nel corso dei collaudi effettuati e sono da considerarsi solo una raccomandazione. Adeguare le posizioni della valvola della stufa camino Valencia alle condizioni Valencia tiche e al tiraggio del comignolo, in base alla situazione specifica.



### CONSIGLIO!

La stufa camino Valencia deve essere tenuta chiusa durante il funzionamento. Aprire lo sportello del focolare solo per aggiungere altra legna.



### AVVERTENZA!

Non utilizzare mai per l'accensione alcool, benzina o altri combustibili liquidi.



### ATTENZIONE!

La maniglia dello sportello del focolare potrebbe diventare bollente quando la stufa a legna è in funzione. Proteggete le vostre mani quando aggiungete la legna con i guanti da forno presenti nella confezione.

| Accensione  |   |
|---|---|
| Metodo  | Posizione dei comandi   |
| Aprire completamente l'aria secondaria.   | Estrarre completamente la valvola dell'aria. (fig. 3)   |
| Accumulare la cenere residua e gli eventuali resti di legna bruciata nel centro del focolare.                                     |   |
| Mettere nel centro del focolare 2 - 4 piccoli ceppi. Su di essi posizionare gli accendifuoco e circa 0,5 kg di trucioli di legna. | Aprire lo sportello del focolare.   |
| Accendere gli accendifuoco.   | Posizionare lo sportello del focolare nella posizione di accensione. (lasciare socchiuso) Dopo circa 5 minuti chiudere completamente lo sportello del focolare. |

Tab. 1

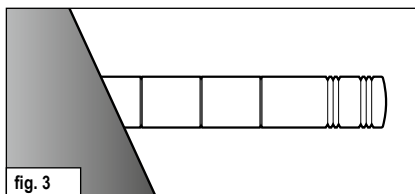


fig. 3

## 7. Aggiunta di legna / Riscaldare con potenza nominale

Aggiungere l'altra legna appena le fiamme della legna già consumata si sono spente.

| Aggiunta di legna / Riscaldare con potenza nominale  |  |
|--|--|
| Metodo   | Posizione dei comandi  |
| Regolazione dell'aria secondaria.  | Posizionare la valvola dell'aria secondaria sulla lineetta 2. (fig. 4) |
| Mettere due ceppi di legno del peso complessivo di circa 1,9 kg con il lato frontale voltato verso la parte anteriore. Aggiungere solo uno strato di combustibile. | Aprire lo sportello del focolare.                                      |
| Chiudere lo sportello del focolare.  |  |

Tab. 2

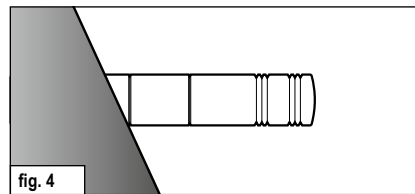


fig. 4



### ATTENZIONE!

Assicurarsi di inserire i ciocchi di legno ad una distanza sufficiente (almeno 5 cm) dai vetri del vano di combustione.

## 8. Riscaldare con poca potenza termica (durante le mezze stagioni)

È possibile regolare la potenza termica della stufa a legna Valencia variando la quantità di combustibile bruciato.

### **i** CONSIGLIO!

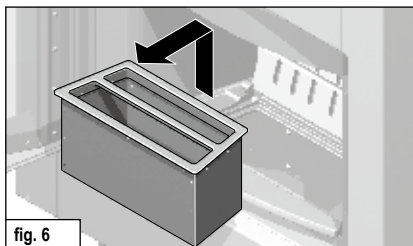
**Non ridurre la combustione limitando l'aria alimentata. Nella combustione della legna ciò causerebbe una combustione incompleta e quindi il rischio che i gas della legna accumulatisi esplodano (deflagrazione).**

**Nella mezza stagione (primavera/inverno), con temperature superiori ai 16° C, possono verificarsi problemi nel camino. Se a queste temperature non si ottiene un buon tiraggio bruciando rapidamente carta o piccoli ceppi di legno (prima fiamma), è meglio rinunciare ad accendere la stufa.**

## 9. Svuotamento del cassetto della cenere

Smaltire la cenere per motivi di sicurezza solo quando si è raffreddata. Quando si preleva la cenere, il coperchio deve trovarsi sotto il cassetto della cenere.

Alzare la graticola e spingerla verso dietro (fig. 5). Successivamente si può prendere il contenitore cenere (fig. 6).



## 10. Dati tecnici

Stufa-camino **Valencia B.12**, DIN-EN 13240 e Art. 15 a B-VG (Austria), può essere utilizzata solo con zona fuoco chiusa, con la possibilità di collegare più stufe a un camino.

Quanto alle dimensioni del camino, in conformità alla norma EN 13384-1 /-2 sono validi i dati seguenti:

| Valori di combustione*   | Legna    |                    |
|--|----------|--------------------|
| Potenza calorifica nominale                                    | 8        | kW                 |
| Potenza termica dell'ambiente                                  | 8,5      | kW                 |
| Temperatura di scarico   | 273      | °C                 |
| Temperatura al raccordo dei gas combusti                       | 295      | °C                 |
| Corrente della massa dei gas combusti                          | 7,5      | g/s                |
| Pressione minima d'alimentazione a potenza calorifica nominale | 12       | Pa                 |
| Rendimento   | 80       | %                  |
| Contenuto CO   | 709      | mg/Nm <sup>3</sup> |
| Polvere fine   | 37       | mg/Nm <sup>3</sup> |
| OGC  | 39       | mg/Nm <sup>3</sup> |
| NO <sub>x</sub>  | 109      | mg/Nm <sup>3</sup> |
| Requisiti minimi dell'aria di combustione                      | 34       | m <sup>3</sup> /h  |
| Classificazione Stufe a Legna, Classe di merito (Italia)       | 3 stelle |                    |

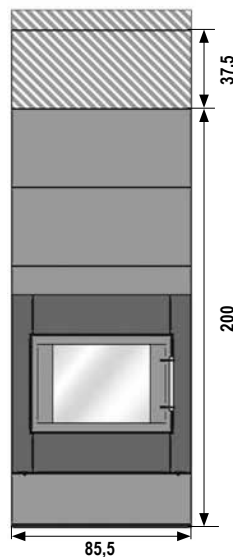
La potenza calorifica nominale di **8 kW** indicata sulla targhetta dell'apparecchio è sufficiente secondo l'isolamento della casa per **30 - 115 m<sup>2</sup>** (senza garanzia)

| Misure:    | Altezza            | Larghezza | Profondità |
|------------|--------------------|-----------|------------|
| Stufa      | 200 cm - variabile | 85,5 cm   | 53 cm      |
| Zona fuoco | 35 cm              | 40 cm     | 29 cm      |

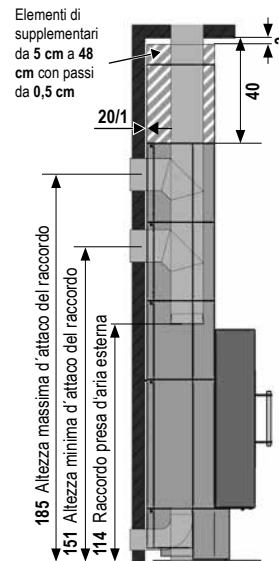
|       | Maiolica | Pietra ollare | Arenaria | Elementi per il montaggio |
|-------|----------|---------------|----------|---------------------------|
| Poids | 274 kg   | 310 kg        | 292 kg   | 18,5 kg                   |

|                                 |       |
|---------------------------------|-------|
| Diametro del canale da fumo     | 15 cm |
| Diametro presa d'aria esterna** | 10 cm |

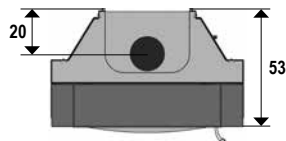
Vista frontale



Vista laterale



Vista dall'alto

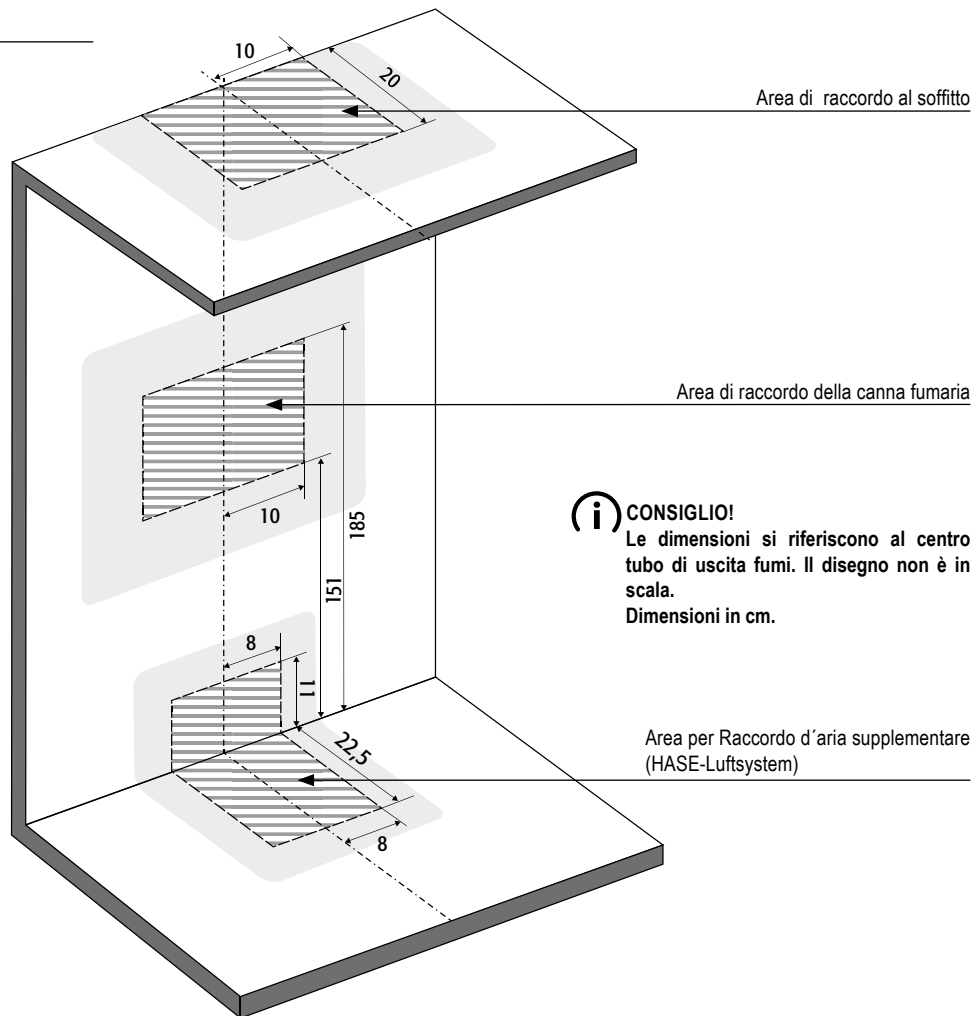


Dimensioni in cm

\* Valori di prova con 13% O<sub>2</sub>

\*\* Per un'alimentazione di aria separata in case a basso consumo energetico ed in presenza di insufficiente aria di combustione in aree di esposizione

## 11. Varianti di raccordo







**We hope your stove brings you:  
the joy of fire, time for enjoyment,  
and relaxing, cosy hours.**

Your HASE team

## Contents Page

|   |    |
|---|----|
| 1. General Information .....  | 35 |
| 1.1 Definition of Safety Notes .....                                    | 35 |
| 2. Control Elements .....   | 36 |
| 3. Safety Distances .....   | 37 |
| 4. Fuel Load Sizes and Thermal Output .....                             | 38 |
| 4.1 Wood Briquettes .....   | 38 |
| 5. Initial Operation .....  | 38 |
| 6. Lighting the Fire .....  | 39 |
| 7. Adding Fuel / Heating at<br>Nominal Thermal Output .....             | 39 |
| 8. Heating at Low Thermal Output<br>(during Transitional Seasons) ..... | 40 |
| 9. Emptying the Ash Drawer .....  | 40 |
| 10. Technical Data .....  | 41 |
| 11. Connection Variants .....   | 42 |

### Annex

|                               |    |
|-------------------------------|----|
| Product data sheet .....      | 84 |
| Type label .....              | 86 |
| Energy efficiency label ..... | 87 |

## 1. General Information

This section contains important information on using this technical documentation. Utmost care was taken in preparing this document. Nevertheless, suggestions for improvement and comments regarding any errors are always welcome.

© HASE Kaminofenbau GmbH

### 1.1 Definition of Safety Notes



#### WARNING!

This symbol alerts you to a potentially hazardous situation. Non-compliance with this warning can cause severe injuries, or even death.



#### CAUTION!

This symbol alerts you to a potentially hazardous situation. Non-compliance can cause damage to property or injuries to persons.



#### NOTE!

Provides additional tips about using the stove as well as useful information.

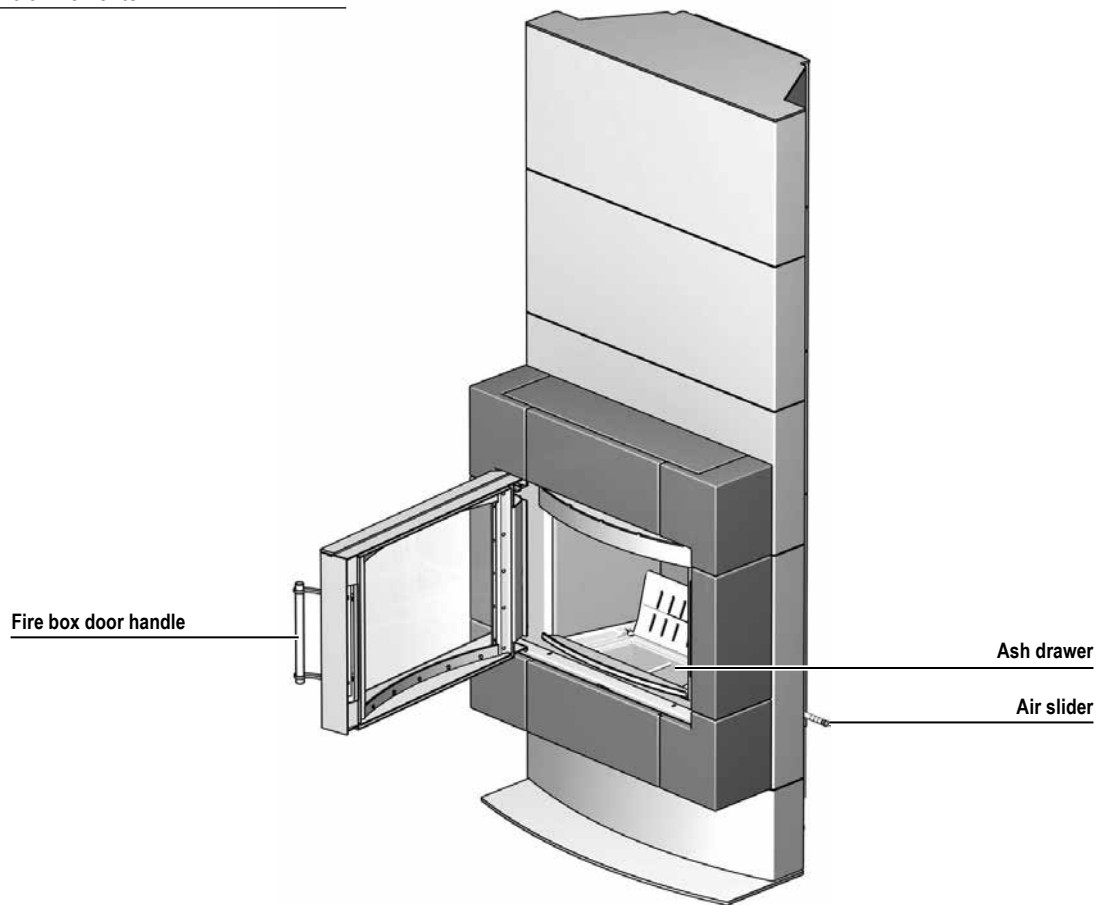


#### ENVIRONMENT!

Sections marked with this symbol provide information about safe and environmentally-friendly operation as well as environmental laws and regulations.

## 2. Control Elements

---



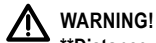
### 3. Safety Distances

The following distances to flammable or thermal-sensitive materials must be observed (e.g. furniture, wood or plastic paneling, curtains, etc.):

In the radiation range of the firebox pane (fig. 1)  
120 cm in front of and 30 cm next to the wood-burning stove.

In the case of particularly insulated parts and thermosensitive materials, such as glass, larger gaps may be required.

In the area of the flue tube connection (on the wall or ceiling of the room): no flammable or temperature-sensitive material may be in a radius of 20 cm.



#### WARNING!

##### \*\*Distance on the back:

Without the installation of the HASE thermal protection system (option), the distance of the wood-burning stove on the rear side must be at least 20 cm to flammable materials. The distance to flammable materials can be reduced to 1cm\* through the installation of the HASE thermal protection system (see maintenance and installation instructions). The distance above the wood-burning stove to flammable material for wood-burning stoves with a height of 200 cm is at least 40 cm and for all higher models, min.: 3 cm\*. (\* Only upon request in Switzerland)



#### NOTE!

##### HASE thermal protection system:

The HASE thermal protection system must be installed on the flammable wall according to the specifications in the maintenance and installation instructions. Only the original HASE thermal protection system is permitted



#### WARNING!

Flammable flooring materials (e.g., wood, laminate, carpeting,) must be protected with a floorplate made of non-combustible material (e.g., tiles, safety glass, slate, or sheet steel).

The size of the floorplate must be larger than the base of the stove by at least 50 cm in front and at least 11 cm at the sides of the stove (fig. 2).

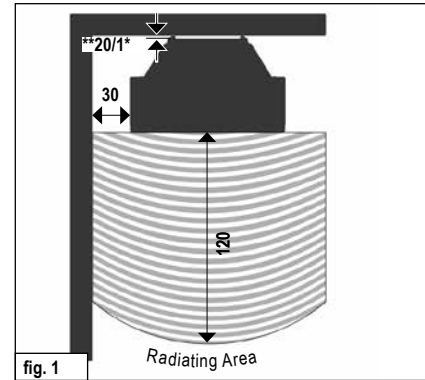


fig. 1

Dimensions in cm

1\* For highly-insulated components with a thermal insulation resistance of  $R \leq 6 \text{ m}^2/\text{K/W}$ , the existing gaps should be extended to 1 cm.

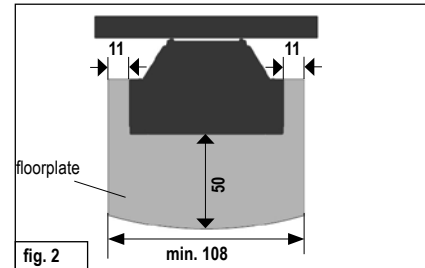



fig. 2

Dimensions in cm

## 4. Fuel Load Sizes and Thermal Output

The thermal output depends on the amount of fuel you put in the stove. When adding more fuel, please do not exceed the maximum fuel load size of 2.5 kg. The fuel can be filled to the maximum height of 20 cm in the combustion chamber. Exceeding the maximum fuel load size leads to a danger of overheating, which can result in damage to the stove and the risk of a stove fire.


 **NOTE!**  
To attain a thermal output of approx. 8 kWm, burn wood logs that weigh 1.9 kg and are no longer than 33 cm in length for about 45 min.

The Valencia is intended for intermittent operation, please only apply one fuel layer at a time.


### 4.1 Wood Briquettes

You can also fuel your Valencia with wood briquettes as specified in DIN 51731 Hb2 or of equal quality. Please note that wood briquettes swell and expand during combustion. As compared to the amount of fuel when using logs, reduce the amount by approx. 10-20% based on the calorific value of the wood briquettes. The control element settings and procedure are the same as when burning logs.

## 5. Initial Operation

 **NOTE!**  
During shipment, condensation moisture can accumulate in the stove's interior, which may possibly lead to the appearance of condensation or water on the stove or flue pipes. Please dry off these damp areas immediately.

The surface of your stove was treated in a sand-blasting machine before applying the colour coating. Despite careful and thorough inspection, there may still be some residual material in the stove body, which can fall out when your stove is being installed.

 **NOTE!**  
To prevent any damage, please immediately vacuum up these small steel pellets with a vacuum cleaner.

The first time a stove is operated, the heat development causes the emission of volatile components from the coating, sealing strips and lubricants, and smoke and odours can occur.

At a higher combustion temperature, this one-time process can take between 4 to 5 hours. To achieve this higher combustion temperature, please increase the fuel quantity recommended in Section 7, „Adding Fuel/ Heating with Nominal Thermal Output“, by approximately 25%.



### CAUTION!

To prevent adverse effects on health, nobody should stay in the room(s) during this process unless absolutely necessary. Make sure the room is well-ventilated and open the windows and outside doors. If needed, use a fan for faster air circulation.

If the maximum temperature is not reached during the first heating operation, you may notice an odour for a short period of time the next time the stove is used as well.

## 6. Lighting the Fire

The firing up phase should be as short as possible, since higher emissions can occur during this phase.

The slider settings described in Table 1 (see figure on the right) are recommendations that were determined under conformance testing conditions, in compliance with the relevant standard. Depending on the weather conditions and the draught capability of your chimney, accordingly adjust the slider positions for your Valencia to the local conditions.



### NOTE!

The Valencia may only be operated when the fire box door is closed; the fire box door may only be opened to add fuel.



### WARNING!

Never use spirits, petrol, or other flammable fluids to light the stove.

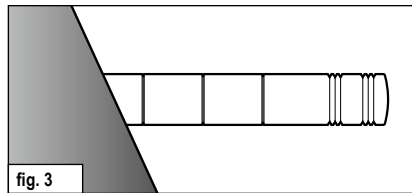


### CAUTION!

The door handle can become hot during operation. When adding more wood, protect your hands with the oven gloves included.

| Lighting the Fire  |   |
|--|---|
| Procedure  | Position of Control Elements  |
| Completely open secondary air.   | Pull air slider all the way out (fig. 3)  |
| Pile up any remaining ash and unburned charcoal into the centre of the combustion chamber.   |   |
| Place 2-4 small logs into the middle of the fire box; stack kindling/ignition material and approx. 0.5 kg of dry wood chips on top.<br><br>Light the kindling/ignition material. | Open fire box door<br><br>Put fire box door in the warming up position (leave slightly ajar). Wait about 5 minutes and then close the fire box door completely. |

Tab. 1

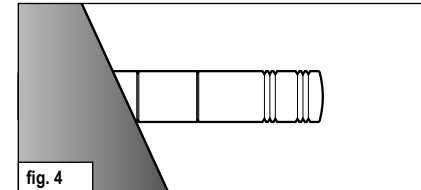


## 7. Adding Fuel / Heating at Nominal Thermal Output

More fuel should be added to the fire when the flames from the previous burning off phase have just gone out.

| Adding Fuel / Heating at Nominal Output   |  |
|---|--|
| Procedure   | Position of Control Elements           |
| Adjust secondary air.   | Set air slider to position 2 (fig. 4). |
| Add two logs weighing approx. 1.9 kg in total. Place logs with the end to the front of fire box. Only add a single layer of fuel. | Open fire box door.                    |
|   | Close fire box door.                   |

Tab. 2



### CAUTION!

Please ensure that the logs are inserted with sufficient distance (at least 5 cm) from the furnace window.

## 8. Heating at Low Thermal Output (during Transitional Seasons)

You can vary the thermal output of your Valencia by adjusting the quantity of fuel used.



### NOTE!

**Do not attempt to slow down the combustion by reducing the air supply. When heating with wood, this can result in an incomplete burning process and pose the risk of an explosive like combustion of the accumulated wood gases (deflagration).**

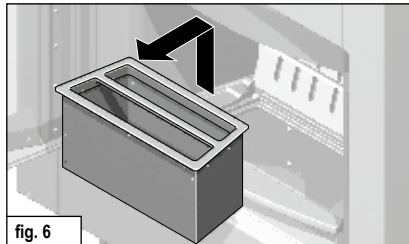
During the transition seasons (spring/autumn), outdoor temperatures in excess of 16° can cause disruptions to the airflow in the chimney. If at this temperature a draught cannot be created by burning a piece of paper or a small piece of wood (a pilot fire), no fire should be lit.

## 9. Emptying the Ash Drawer

As a safety precaution, please make sure that you only dispose of ashes once they are cold.

The ash drawer contains the mineral components of the wood (approx. 1%) as combustion residues.

Lift the fire grate and tilt it towards the back (fig. 5). The furnace ash dump can then be removed (fig. 6).





## 10. Technical Data

The **Valencia B.12**, certified in compliance with **DIN-EN 13240** and **Art. 15 a B-VG (Austria)**, can only be operated when the fire box is closed; more than one device can be connected to the chimney.

The following data applies to the chimney characteristics in accordance with EN 13384-1 /-2:

| Combustion Values*                             | Wood |                    |
|--|------|--------------------|
| Nominal Thermal Output                         | 8    | kW                 |
| Room heating output                            | 8,5  | kW                 |
| Exhaust gas temperature                        | 273  | °C                 |
| Waste Gas Outlet Temp.                         | 295  | °C                 |
| Waste Gas Mass Flow Rate                       | 7,5  | g/s                |
| Min. Supply Pressure at Nominal Thermal Output | 12   | Pa                 |
| Efficiency                                     | 80   | %                  |
| CO content                                     | 709  | mg/Nm <sup>3</sup> |
| Particulate                                    | 37   | mg/Nm <sup>3</sup> |
| OGC  | 39   | mg/Nm <sup>3</sup> |
| NO <sub>x</sub>                                | 109  | mg/Nm <sup>3</sup> |
| Min. required combustion air volume            | 34   | m <sup>3</sup> /h  |

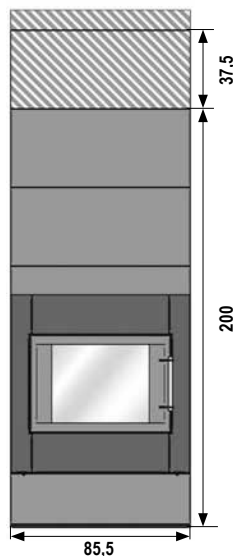
Depending on the insulation of the building, the nominal thermal output of **8 kW** indicated on **30 - 115 m<sup>2</sup>** (subject to change)

| Dimensions: | Height            | Width   | Depth |
|-------------|-------------------|---------|-------|
| Stove       | 200 cm - variable | 85,5 cm | 53 cm |
| Fire box    | 35 cm             | 40 cm   | 29 cm |

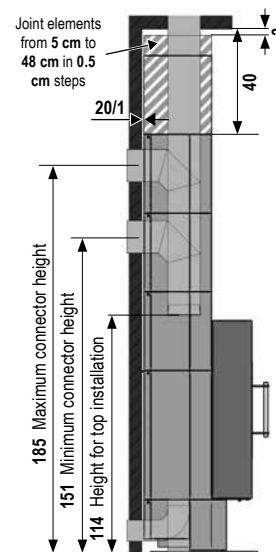
| Weight: | Ceramic | Soapstone | Sandstone | Structure element |
|---------|---------|-----------|-----------|-------------------|
|         | 274 kg  | 310 kg    | 292 kg    | 18,5 kg           |

|  |       |
|--|-------|
| Flue pipe diameter                         | 15 cm |
| Pipe diameter of HASE ventilation system** | 10 cm |

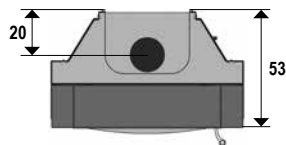
Front view



Side view



Top view

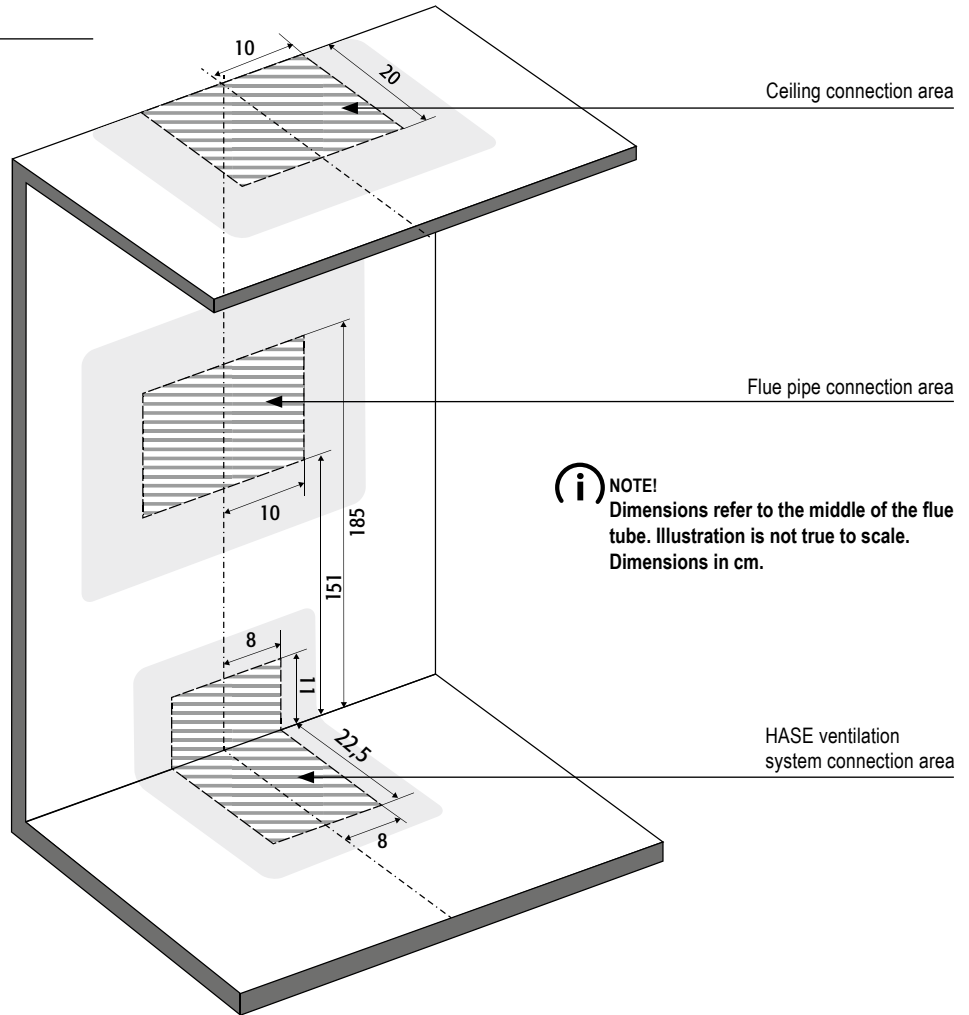


Dimensions in cm

\* Test bench performance and values at 13% O<sub>2</sub>

\*\* For separate air supply in low-energy houses and insufficient combustion air supply in the room where the stove is installed.

## 11. Connection Variants





**Urenlang genieten van uw vuur en  
daar ook tijd voor hebben, dat wen-  
sen wij u met uw kachel toe.**

Wij bij HASE

| Inhoudstafel  | Pagina |
|---|--------|
| 1. Algemeen .....   | 45     |
| 1.1 Definitie van de<br>waarschuwingsinstructies .....        | 45     |
| 2. Bedieningselementen .....                                  | 46     |
| 3. Veiligheidsafstanden .....                                 | 47     |
| 4. Brandstofhoeveelheden en<br>verwarmingsvermogen .....      | 47     |
| 4.1 Houtbriketten .....                                       | 48     |
| 5. Eerste ingebruikname .....                                 | 48     |
| 6. Aanwakkeren .....  | 48     |
| 7. Hout bijvoegen /<br>Stoken met nominale capaciteit .....   | 49     |
| 8. Stoken met weinig vermogen<br>(in het tussenseizoen) ..... | 49     |
| 9. De aslade leegmaken .....                                  | 50     |
| 10. Technische gegevens .....                                 | 51     |
| 11. Aansluitvarianten .....                                   | 52     |
| <br>  |        |
| <u>Bijlage</u>  |        |
| Productblad .....   | 84     |
| Typeplaatje .....   | 86     |
| Energielabel .....  | 87     |

## 1. Algemeen

Dit deel is erg belangrijk, want dient als toelichting bij deze technische documentatie. De inhoud van de teksten werd uiterst zorgvuldig uitgewerkt. Ziet u toch nog tekortkomingen of merkt u fouten op? Aarzel dan niet om met ons contact op te nemen.

© HASE Kaminofenbau GmbH

### 1.1 Definitie van de waarschuwingsinstructies



#### **WAARSCHUWING!**

Dit symbool dient als waarschuwing voor een mogelijk gevaarlijke situatie. Indien u deze waarschuwing niet in acht neemt, kunt u zware verwondingen oplopen met zelfs de dood tot gevolg.



#### **OPGELET!**

Dit teken wijst op een mogelijk gevaarlijke situatie. Indien u dit niet in acht neemt, kunt u materiële of fysieke schade oplopen.



#### **TIP!**

Hier vindt u bijkomende tips voor gebruik en nuttige informatie terug.

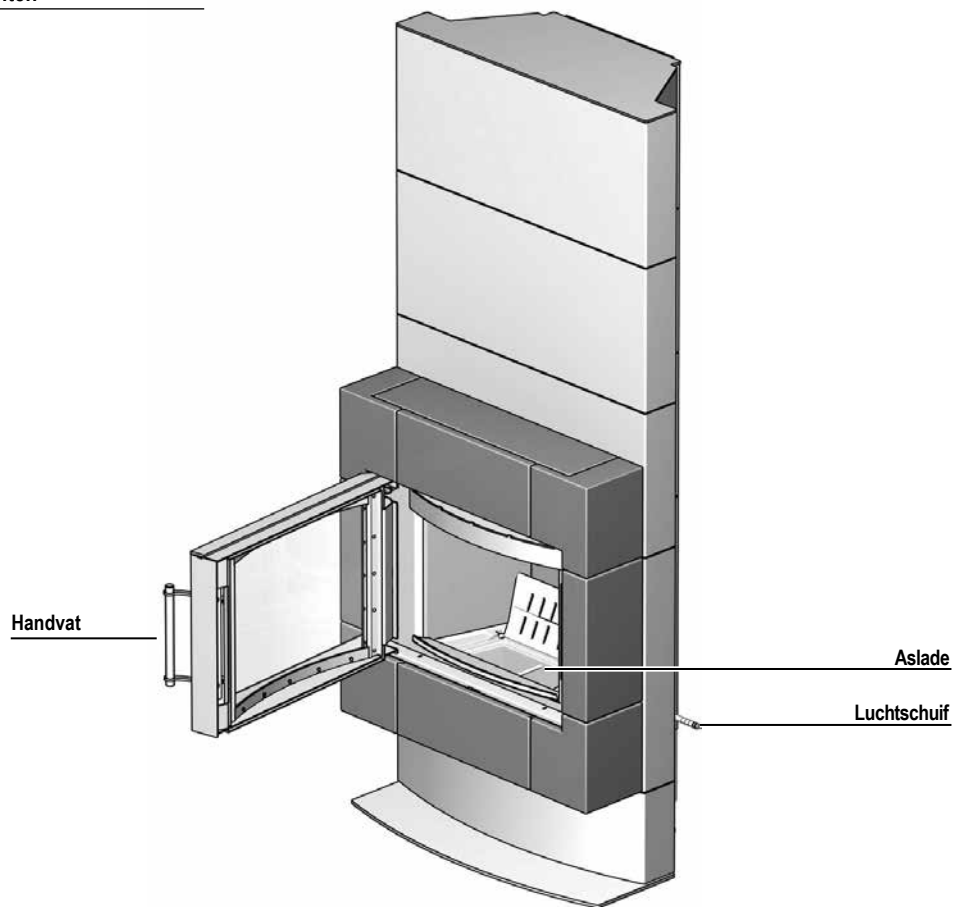


#### **MILIEU!**

De informatie bij deze aanduiding gaat over hoe de kachel veilig en ecologisch te gebruiken, en over de milieuwetgeving.

## 2. Bedieningselementen

---



### 3. Veiligheidsafstanden

Tot de brandbare c.q. warmtegevoelige materialen (bijv. meubels, hout of kunststof afdekkingen, gordijnen etc.) dient u tenminste de volgende veiligheidsafstanden in acht te nemen:

In het stralingsgebied van raam van de brandkamer (fig. 1): 120 cm voor en 30 cm naast de kachel.

Bij bijzonder geïsoleerde componenten evenals temperatuurgevoelige materialen zoals bijv. glas kunnen grotere afstanden nodig zijn.

Rondom de aansluiting van de kachelpijp (aan de wand c.q. het plafond): mag zich binnen de radius van 20 cm rondom de kachelpijp geen brandbaar c.q. temperatuurgevoelig materiaal bevinden.

#### ⚠ WAARSCHUWING!

**\*\*Afstand aan de achterkant:**

Zonder de installatie van het HASE warmtebeschermingssysteem (optioneel) bedraagt de afstand tot brandbare materialen aan de achterkant van de kachel 20 cm. De afstand tot brandbare materialen kan door de installatie van het HASE warmtebeschermingssysteem (zie onderhouds- en montage-instructies) op 1 cm\* gereduceerd worden. De afstand tot brandbare materialen boven de kachel bedraagt bij de kachelhoogte van 200 cm tenminste 40 cm en bij alle hogere varianten tenminste: 3 cm\*. (\*in Zwitserland alleen na nader onderzoek)



TIP!

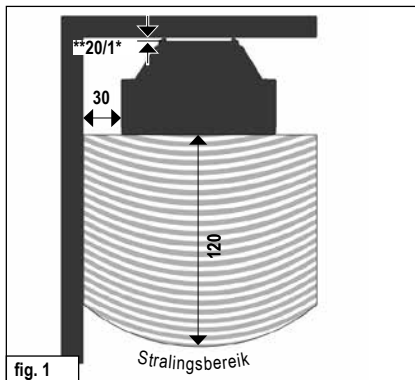
**HASE warmtebeschermingssysteem:**  
Het HASE warmtebeschermingssysteem dient conform de richtlijnen in de onderhouds- en montage-instructies aan de brandbare wand te worden bevestigd. Het is alleen toegestaan het origineel HASE warmtebeschermingssysteem te monteren



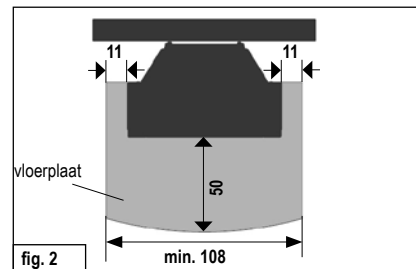
**WAARSCHUWING!**

Wanneer de vloerbekleding uit brandbare materialen bestaat (zoals hout, laminaat of tapijt), verplicht de brandreglementering u om een onbrandbare vloerplaat te leggen (uit tegels, veiligheidsglas, leisteen of staal).

De vloerplaat moet vooraan minstens 50 cm en langs de zijkanten minstens 11 cm onder de kachel uitkomen (zie figuur 2).



1\* Bij componenten met een hoge isolatiewaarde met een warmtegeleidingsweerstand van  $R \leq 6 \text{ m}^2\text{K/W}$  dienen de vermelde afstanden met 1 cm te worden vergroet.



Afmetingen in cm

### 4. Brandstofhoeveelheden en verwarmingsvermogen

De hoeveelheid brandstof die u in de kachel legt, is bepalend voor het verwarmingsvermogen. Vul telkens maximaal 2,5 kg brandstof aan. De maximale vulhoogte van de brandstof in de vuurhaard bedraagt 20 cm. Wanneer u deze hoeveelheid overschrijdt, bestaat gevaar voor oververhitting. De kachel kan dan beschadigd raken en er kan brand in ontstaan.



TIP!

Met ongeveer 1,9 kg brandhout met een lengte van max. 33 cm en een verbrandingstijd van ongeveer 45 minuten verkrijgt u een vermogen van ongeveer 8 kW.

De Valencia is een kachel voor niet-continu gebruik. Vul daarom telkens maar één laag brandstof bij.

## 4.1 Houtbriketten

---

U kunt met uw Valencia ook houtbriketten conform DIN 51731 Hb2 of met een gelijkwaardige kwaliteit verbranden. Houd er alstublieft rekening mee, dat houtbriketten tijdens het branden aan volume toenemen. Reduceer de hoeveelheid brandbaar materiaal afhankelijk van de verwarmingswaarde van de houtbriketten met ca. 10-20 % ten opzichte van de aangegeven hoeveelheid voor kachelhout. De instelling van de bedieningselementen en het gebruik zijn identiek met de verbranding van kachelhout.

## 5. Eerste ingebruikname

---



### TIP!

Tijdens het transport tot bij u thuis kan zich condensaatvocht binnenin de kachel verzamelen. In bepaalde omstandigheden kan dit leiden tot het lekken van water uit de kachel of de rookbuizen. Droog in dat geval de vochtige plekken onmiddellijk af.

Het oppervlak van uw kachel wordt vóór het aanbrengen van de lak gezandstraald. Ondanks een zorgvuldige controle kan het niet uitgesloten worden dat wat van de stalen kogeltjes die daarvoor gebruikt worden in de kachel achterblijven.



### TIP!

Om een mogelijke beschadiging te voorkomen, verzoeken wij u deze stalen kogeltjes onmiddellijk met een stofzuiger te verwijderen.

Tijdens de eerste ingebruikname van elke kachel komen door de hitteontwikkeling vluchtige bestanddelen vrij, die in de deklagen van de kachel, in de afsluitbanden en in de smeermiddelen zitten. Dit gaat ook gepaard met rook- en geurontwikkeling.

Dit gebeurt wanneer de temperatuur voor het eerst wordt opgedreven en houdt zo'n 4 tot 5 uur aan. Voeg om deze temperatuur te kunnen halen 25% brandstof toe bovenop de in hoofdstuk 7 „Hout bijvoegen / Stoken met nominale capaciteit“ aanbevolen hoeveelheid.



### OPGELET!

Om gezondheidsredenen mag tijdens de eerste ingebruikname niemand onnodig in de ruimtes in kwestie aanwezig zijn. Zorg voor een goede ventilatie en open vensters en buitendeuren. Gebruik indien nodig een ventilator om de lucht sneller te verversen.

Wanneer de maximale temperatuur bij het eerste gebruik nog niet bereikt werd, is het mogelijk dat er zich later nog een zekere geurontwikkeling voordoet.

## 6. Aanwakkeren

---

Tijdens het aanwakkeren kunnen hogere emissiewaarden voorkomen. Deze fase moet dan ook zo kort mogelijk gehouden worden.

De in tabel 1 (zie figuur rechts) beschreven instellingen van de luchtschuif zijn aanbevelingen. Zij werden tijdens tests in overeenstemming met de

norm uitgewerkt. U dient op grond van de weersomstandigheden en de trek van uw schoorsteen de luchtschuif van uw Valencia aan de plaatselijke omstandigheden aan te passen.



### TIP!

De Valencia mag enkel worden gebruikt met een gesloten deur. De deur van de stookruimte mag enkel worden geopend om hout bij te vullen.



### WAARSCHUWING!

Gebruik voor het aansteken nooit benzine, alcohol of andere brandbare vloeistoffen.



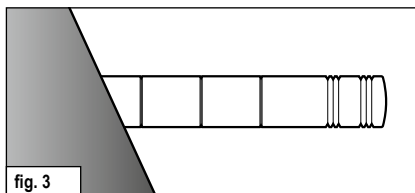
### OPGELET!

De handvat kan tijdens het gebruik heet worden. Bescherm uw handen tijdens het bijvullen van de kachel met de meegeleverde kachel handschoenen.



| Aanwakkeren   |  |
|---|--|
| Procedure   | Stand van de bedieningselementen   |
| Open de secundaire lucht volledig.  | Trek de luchtschuif volledig uit (fig. 3).   |
| Concentreer de achtergebleven assen en de eventueel onverbrande houtskool in het midden van de verbrandingsruimte.                          |  |
| Leg 2 of 4 kleine blokken in het midden van de verbrandingsruimte. Leg daar dan de aanmaakblokjes en zo'n halve kilo houtspaanders bovenop. | Open de deur van de verbrandingsruimte.  |
| Steek het aanmaakmateriaal aan.   | Zet het handvat omhoog en doe de deur dicht (op een kier open laten). Na ca. 5 minuten kunt u de deur weer volledig sluiten. |

**Tab. 1**

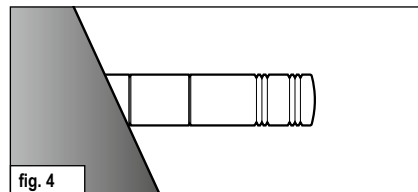


## 7. Hout bijvoegen / Stoken met nominale capaciteit

Het bijvoegen van hout moet gebeuren wanneer de vlammen van de vorige verbranding pas gedoofd zijn.

| Hout bijvoegen / Stoken met nominale capaciteit  |  |
|--|--|
| Procedure  | Stand van de bedieningselementen         |
| Secundaire lucht instellen.  | Luchtschuif op markering 2 (fig. 4).     |
| Twee houtblokken van samen ca. 1,9 kg met de schors naar voren leggen. Slechts één laag brandstof bijvullen. | Open de deur van de verbrandingsruimte.  |
|  | Sluit de deur van de verbrandingsruimte. |

**Tab. 2**



### OPGELET!

Let erop dat u de houtblokken met voldoende afstand (minstens 5 cm) ten opzichte van het raam van de vuurruimte in de haard plaatst.

## 8. Stoken met weinig vermogen (in het tussenseizoen)

U kunt het vermogen van uw Lima, Sila of Sila Plus door de hoeveelheid brandstof beïnvloeden.



### TIP!

Reduceer de verbranding niet door een te lage luchttoevoer. Hierdoor is het mogelijk dat het hout onvolledig verbrandt en dat de opgestapelde gassen op een explosieve wijze verbranden (met een zachte knal ontploffen).

Tijdens de overgangperiode (lente/herfst) kan er bij buitentemperaturen boven 16° C storingen in de tocht in de schoorsteen ontstaan. Als er bij deze temperaturen door het snel verbranden van papier of kleine stukken hout (aansteekvuur) geen tocht genereren, dient u het aansteken van de haard achterwege te laten.

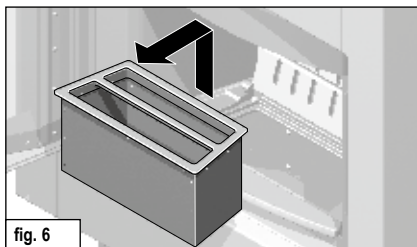
## 9. De aslade leegmaken

---

Maak de aslade alleen maar leeg wanneer de assen afgekoeld zijn.

Na verbranding blijven de minerale gedeelten van het hout (ca. 1%) in de aslade achter.

Til het vuurrooster op en kiep het naar achteren (fig.5). Daarna kan de asopvangbak eruit gehaald worden (fig. 6).



## 10. Technische gegevens

Kachel **Valencia B.12**, gecontroleerd volgens, **DIN-EN 13240 e Art. 15 a B-VG (Oostenrijk)** mag enkel worden gebruikt wanneer de stookkamer dicht is en mag slechts als enig toestel voor één schoorsteen worden gebruikt.

Voor de afmetingen van de schoorsteen volgens EN 13384-1 /-2 gelden de volgende gegevens:

| Verwarmingswaarden*                                 | Wood |                    |
|---|------|--------------------|
| Nominale warmtecapaciteit                           | 8    | kW                 |
| Thermisch vermogen ruimte                           | 8,5  | kW                 |
| Afgastemperatuur                                    | 273  | °C                 |
| Nisbustemperatuur                                   | 295  | °C                 |
| Uitlaatgas-massaflow                                | 7,5  | g/s                |
| Minimum persdruk bij nominale verwarmingscapaciteit | 12   | Pa                 |
| Rendement   | 80   | %                  |
| CO- gehalte   | 709  | mg/Nm <sup>3</sup> |
| Fijnstof  | 37   | mg/Nm <sup>3</sup> |
| OGC   | 39   | mg/Nm <sup>3</sup> |
| NO <sub>x</sub>                                     | 109  | mg/Nm <sup>3</sup> |
| Minimum Verbrandingsluchttoevoer                    | 34   | m <sup>3</sup> /h  |

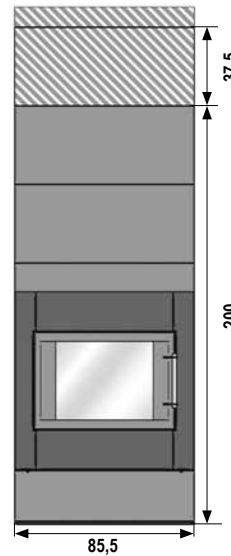
De op het typeplaatje aangegeven nominale verwarmingscapaciteit van **8 KW** is naargelang van de isolatie van het gebouw voldoende voor **30 - 115 m<sup>2</sup>** (onder voorbehoud).

| Afmetingen: | Hoogte            | Breedte | Diepte |
|-------------|-------------------|---------|--------|
| kachel      | 200 cm - variabel | 85,5 cm | 53 cm  |
| stookkamer  | 35 cm             | 40 cm   | 29 cm  |

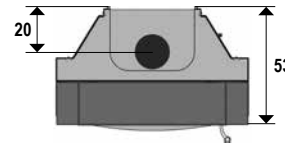
|          | Keramik | Speksteen | Zandsteen | Opbouw element |
|----------|---------|-----------|-----------|----------------|
| Gewicht: | 274 kg  | 310 kg    | 292 kg    | 18,5 kg        |

|   |       |
|---|-------|
| Diameter van het rookkanaal                   | 15 cm |
| Buisdiameter van het HASE-ventilatiesysteem** | 10 cm |

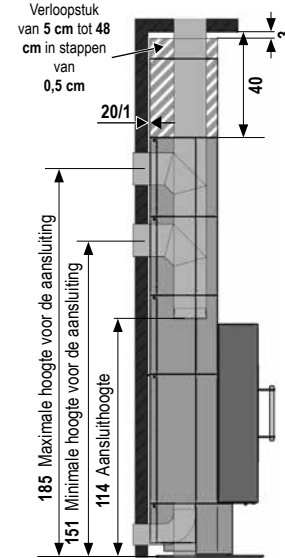
Voorraanzicht



Bovenaanzicht



Zijaanzicht

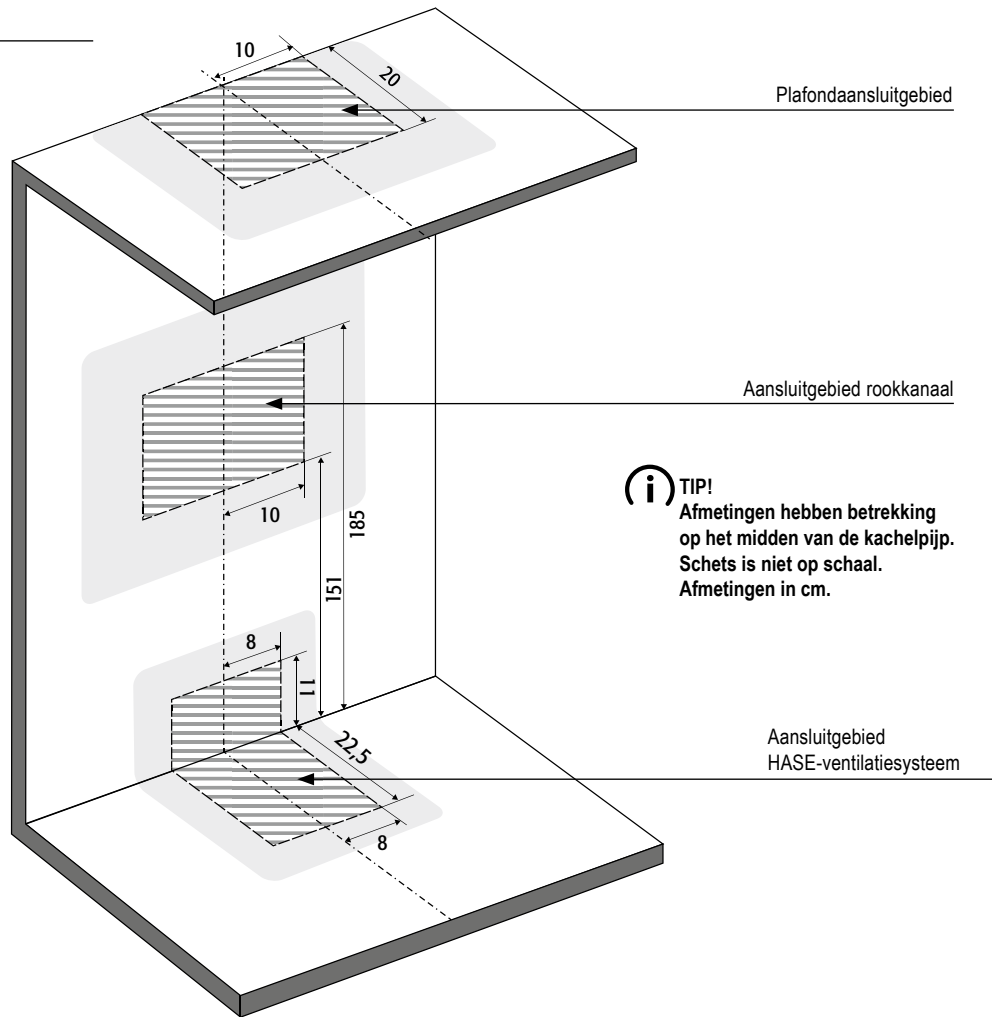


Afmetingen in cm

\* Geteste waarden bij 13% O<sub>2</sub>

\*\* Voor een afzonderlijke luchttoevoer in passiehuizen en bij onvoldoende luchttoevoer in de kamer waar de kachel staat.

## 11. Aansluitvarianten





**Přejeme Vám co nejvíc radosti  
a mnoho krásných chvil strávených  
u krbových kamen HASE.**

Vaše firma HASE

| <b>Obsah</b>   | <b>strana</b> |
|--|---------------|
| 1. Úvodem .....  | 55            |
| 1.1 Vysvětlení varovných symbolů .....                     | 55            |
| 2. Ovládací prvky .....                                    | 56            |
| 3. Bezpečnostní vzdálenosti .....                          | 57            |
| 4. Množství paliva a tepelný výkon .....                   | 57            |
| 4.1 Dřevěné brikety .....                                  | 58            |
| 5. První uvedení do provozu .....                          | 58            |
| 6. Zatápění .....  | 58            |
| 7. Přikládání/zatápění s jmenovitým výkonem ..             | 59            |
| 8. Zatápění s malým výkonem<br>(v přechodném období) ..... | 59            |
| 9. Vyprazdňování nádoby na popel .....                     | 59            |
| 10. Technické údaje .....                                  | 60            |
| 11. Připojení .....  | 61            |
| <br><hr/>  |               |
| Příloha  |               |
| Datový list výrobku .....                                  | 84            |
| Typový štítek .....  | 86            |
| Energetický štítek .....                                   | 87            |

## 1. Úvodem

---

Tato kapitola obsahuje důležité pokyny k používání technické dokumentace ke krbovým kamnům. Texty byly sestavovány s největší péčí, přesto však uvítáme věcné podněty a upozornění na případné chyby.

© HASE Kaminofenbau GmbH

### 1.1 Vysvětlení varovných symbolů

---



#### **VAROVÁNÍ!**

Tento symbol upozorňuje na nebezpečnou situaci. V případě neuposlechnutí hrozí těžké poranění nebo smrt!



#### **POZOR!**

Tento symbol upozorňuje na nebezpečnou situaci. V případě neuposlechnutí hrozí škoda na majetku nebo poranění osob.



#### **UPOZORNĚNÍ!**

Zde naleznete další pokyny a užitečné informace.

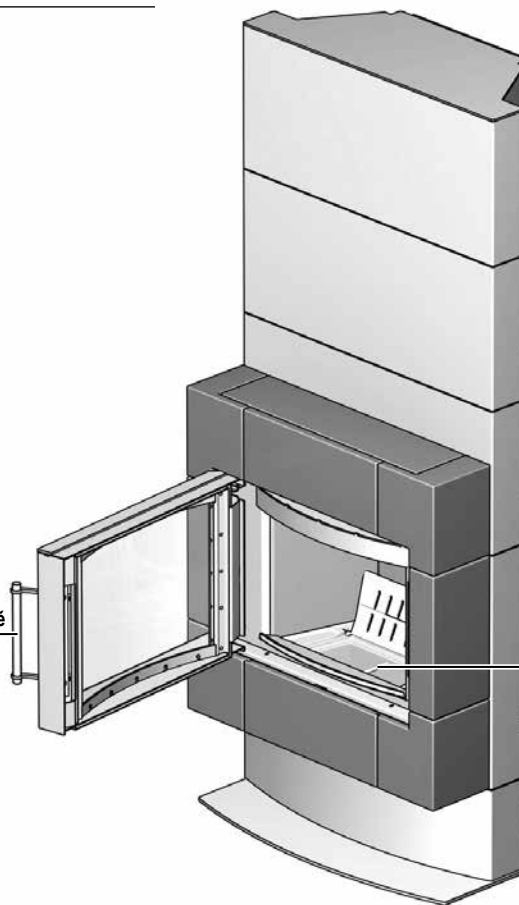


#### **ŽIVOTNÍ PROSTŘEDÍ!**

Zde jsou uvedeny informace týkající se bezpečného provozu krbových kamen v souladu s předpisy o životním prostředí.

## 2. Ovládací prvky

Úchytka k otevírání dveří topeniště



Zásobník na popel

Táhlo pro regulaci sekundárního vzduchu



### 3. Bezpečnostní vzdálenosti

U hořlavých materiálů nebo materiálů citlivých na teplo (nábytek, obložení ze dřeva nebo plastů, závěsy atd.) musí být dodrženy tyto vzdálenosti:

V bezprostřední blízkosti skla topeniště (obr. 1): 120 cm před kamna a 30 cm vedle kamen.

U speciálně tepelně izolovaných konstrukčních prvků a teplotně citlivých materiálů (např. sklo) je příp. nutné dodržet větší vzdálenosti.

V blízkosti napojení na kouřovod (stěna nebo strop místnosti) je bezpečná vzdálenost pro skladování hořlavých nebo citlivých látek alespoň 20 cm.

#### VAROVÁNÍ!

**\*\*Vzdálenost od zadní stěny kamen:**

Bez instalace tepelné ochrany HASE (volitelně) musí být dodržena vzdálenost mezi zadní stěnou kamen a hořlavými materiály alespoň 20 cm. Po instalaci ochrany (viz Údržba a Montážní návod) lze tuto vzdálenost zredukovat až na 1 cm\*. Nad kamna musí být dodržena vzdálenost od hořlavých materiálů alespoň 40 cm (výška kamen 200 cm), u vyšších variant min.: 3 cm\* (\*ve Švýcarsku jen na dotaz).

#### UPOZORNĚNÍ!

**Tepelná ochrana HASE:**

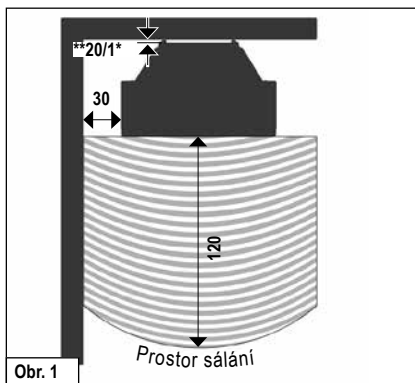
Tepelná ochrana HASE se upevní na stěnu podle Návodu pro údržbu a montáž. Použijte jen originální ochranu HASE!



#### VAROVÁNÍ!

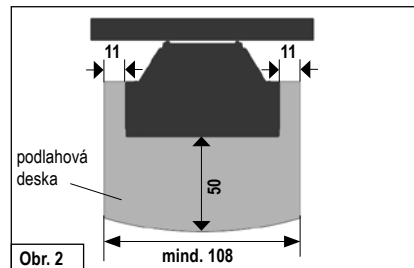
U hořlavé podlahové krytiny (např. dřevo, laminát, koberec) musí být kamna umístěna na podlahové desce z nehořlavého materiálu (např. dlažba, bezpečnostní sklo, ocelový plech atd.).

Rozměry desky musí být alespoň o 50 cm (vpředu) a 11 cm (po stranách) větší než je půdorys kamen (obr. 2).



Rozměry jsou uvedeny v cm

1\* U konstrukčních dílů izolovaných proti vysokým teplotám s odporem propouštění tepla  $R \leq 6 \text{ m}^2\text{K/W}$  musejí být uvedené vzdálenosti o 1 cm větší.



Rozměry jsou uvedeny v cm

### 4. Množství paliva a tepelný výkon

Tepelný výkon kamen závisí na množství přikládaného paliva. Do kamen nikdy nepřikládejte více než 2,5 kg paliva (nebezpečí přehřátí a poškození kamen!). Maximální výška naplnění palivem v ohništi činí 20 cm. Pokud přiložíte více, hrozí nebezpečí přehřátí. Následkem může být poškození krbových kamen nebo požár komína.



#### UPOZORNĚNÍ!

Přiložením polen o délce ca. 33 cm a hmotnosti max. 1,9 kg docílíte tepelného výkonu ca. 8 kW (doba hoření ca. 45 minut).

Krbová kamna Valencia jsou kamna určená ke spalování dřeva – přikládejte vždy jen jednu vrstvu polen!

## 4.1 Dřevěné brikety

V krbových kamnech Valencia můžete spalovat i dřevěné brikety podle DIN 51731 Hb2 nebo jiné brikety ve srovnatelné kvalitě. Pozor: dřevěné brikety zvětšují při spalování svůj objem. Množství příkladných briket musíte snížit v závislosti na výhřevnosti o ca. 10-20% v porovnání s poleny. Nastavení klapek a postup při zatápnění je stejný jako při zatápnění s poleny.

## 5. První uvedení do provozu



### UPOZORNĚNÍ!

Během transportu se může uvnitř kamen tvořit kondenzát, který může z kamen nebo kouřovodu vytékat. Vlhká místa je nutné před uvedením kamen do provozu vysušit!

Povrch kamen se před lakováním upravuje otryskáním. Kamna jsou před expedicí podrobena přísné kontrole, přesto však nelze vyloučit výskyt zbytků tryskacího materiálu.



### UPOZORNĚNÍ!

Před uvedením kamen do provozu pečlivě vysajte případné zbytky tryskacích materiálů!

Při prvním uvedení kamen do provozu se z povrchu kamen, z těsnících prvků a použitého maziva mohou uvolňovat tékavé látky, dále nelze vyloučit vznik kouře příp. zápachu.

Při vyšších teplotách trvá tento „vypalovací“ proces ca. 4 – 5 hodin. Pro dosažení vyšších teplot doporučujeme zvýšit množství paliva doporučeného v kap. 7. „Příkládání / topení a jmenovitý výkon“ o ca. 25%.



### POZOR!

Při prvním uvedení krbových kamen do provozu („vypalování“) není ze zdravotních důvodů vhodné zdržovat se v místnosti. Zabezpečte dobré provětrávání a otevřete okna i dveře. Případně použijte ventilátor, který zajistí rychlejší výměnu vzduchu.

V případě, že nebude při prvním uvedení do provozu dosaženo maximální teploty, může se zápach objevit opakovaně.

## 6. Zatápnění

Při podpalování může vznikat větší množství emisí – doporučujeme proto tuto fázi co nejvíce zkrátit.

Polohy klapek popsané v tabulce 1 (viz. obr.) jsou doporučované polohy, které byly zjištěny na základě praktických zkoušek. Poloha klapek u kamen Valencia musí být vždy upravena podle konkrétních povětrnostních podmínek a odtahu komína.



### UPOZORNĚNÍ!

Krbová kamna Valencia smí být provozována jen s uzavřenými dvířky! Dvířka se smí otvírat jen při příkládání!



### VAROVÁNÍ!

K podpalování nikdy nepoužívejte benzin, lih nebo jiné hořlavé kapaliny!

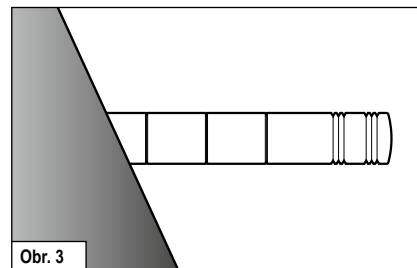


### POZOR!

Rukojeť dvířek se může při provozu zahřát na vysokou teplotu. Při příkládání použijte přiloženou rukavici!

| Zatápnění  |   |
|--|---|
| Postup   | Nastavení táhel   |
| Otevření regulace sekundárního vzduchu.  | Vytáhněte zcela táhlo pro regulaci sekundárního vzduchu (viz obr. 3).                     |
| Zbylý popel a příp. zbylé uhlíky shrňte na hromádku.   |   |
| Do středu topeniště položte 2 – 4 malá polínka, na která položte podpalovač a ca. 0,5 kg třísek. | Otevřete dvířka topeniště.  |
| Takto připravenou hranici podpalte.  | Dvířka topeniště nechte při zatápnění lehce pootevřená. Po ca. 5 minutách dvířka zavřete. |

Tab. 1



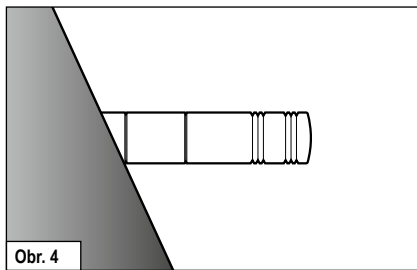
Obr. 3

## 7. Přikládání / zatápění s jmenovitým výkonem

Do kamen přikládejte další topivo až v okamžiku, kdy předchozí otop dohoří.

| Přikládání / zatápění s jmenovitým výkonem   |   |
|--|---|
| Postup   | Nastavení táhel                               |
| Nastavení sekundárního vzduchu.  | Táhlo sekundárního vzduchu dejte do polohy 2. |
| Vložte dvě hromádky dřeva o celkové váze ca. 1,9 kg. Přiložte jen jednu vrstvu paliva. | Otevřete dvířka topeniště.                    |
|  | Zavřete dvířka topeniště.                     |

Tab. 2



### POZOR!

Polínka vkládejte tak, aby se nedotýkala skla dvířek (vzdálenost min. 5 cm)!

## 8. Zatápění s malým výkonem (v přechodném období)

Tepelný výkon kamen Valencia můžete ovlivnit množstvím přikládaného paliva.



### UPOZORNĚNÍ!

Spalování nikdy neregulujte snížením přísunu vzduchu. Malý přísun vzduchu má za následek nedokonalé spalování dřeva, kromě toho hrozí exploze nashromážděných dřevních plynů!

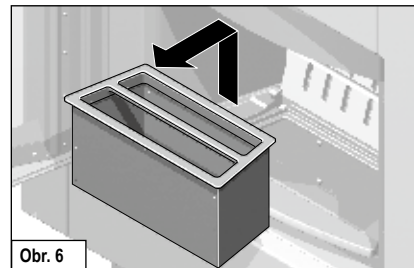
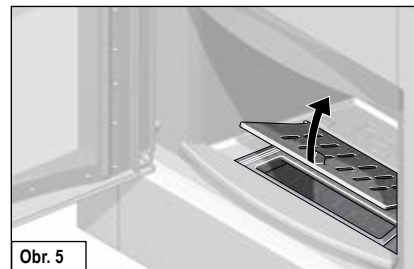
V přechodném období (jaro/podzim) může za venkovních teplot nad 16 °C dojít ke zničení komína. V případě, že za těchto teplot nelze rychlým hořením papíru nebo dřevěných třísek (lokální oheň) dosáhnout tahu, nepokračujte v zatápění.

## 9. Vyprazdňování nádoby na popel

Popel vysypávejte z nádoby jen ve zcela vychladnutém stavu.

V zásobníku zůstávající minerální zbytky po spalování dřeva (ca. 1%).

Nadzvedněte rošt a sklopte jej dozadu (obr. 5). V této poloze můžete vyjmout zásobník (obr. 6).



## 10. Technické údaje

Krbová kamna **Valencia B.12**, (testována podle **DIN-EN 13240** a čl. **15 a B – VG (Rakousko)**) smí být provozována jen s uzavřeným topeništěm, vícenásobné napojení na komín je povoleno.

### Kritéria pro posouzení komína podle EN 13384 – část 1 /2:

| Výhřevnost*                                  | Polena |                    |
|--|--------|--------------------|
| Jmenovitý výkon                              | 8      | kW                 |
| Teplovzdušný výkon                           | 8,5    | kW                 |
| Teplota spalin                               | 273    | °C                 |
| Teplota spalínového hrdla                    | 295    | °C                 |
| Hmotnostní tok spalin                        | 7,5    | g/s                |
| Minimální tah při jmenovitém tepelném výkonu | 12     | Pa                 |
| Účinnost                                     | 80     | %                  |
| Obsah CO                                     | 709    | mg/Nm <sup>3</sup> |
| Prach  | 37     | mg/Nm <sup>3</sup> |
| OGC  | 39     | mg/Nm <sup>3</sup> |
| NO <sub>x</sub>                              | 109    | mg/Nm <sup>3</sup> |
| Minimální přísun spalovacího vzduchu         | 34     | m <sup>3</sup> /h  |

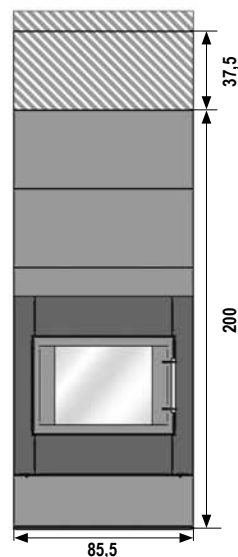
Jmenovitý výkon kamen **8 kW**, který je uvedený na typovém štítku, postačuje v závislosti na tepelné izolaci budovy na vyhřátí **30 až 115 m<sup>2</sup>** (bez záruky).

| Rozměry:  | výška               | šířka   | hloubka |
|-----------|---------------------|---------|---------|
| Kamna     | 200 cm - variabilně | 85,5 cm | 53 cm   |
| Topeniště | 35 cm               | 40 cm   | 29 cm   |

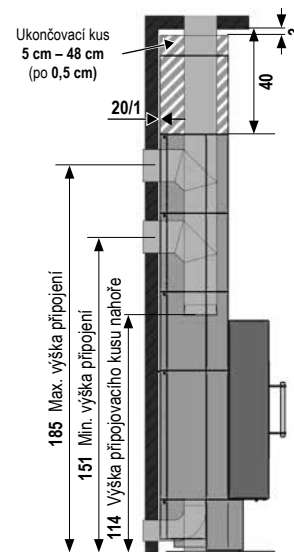
|          | keramika | mastek | pískovec | nástavba |
|----------|----------|--------|----------|----------|
| Hmotnost | 274 kg   | 310 kg | 292 kg   | 8,5 kg   |

|  |       |
|--|-------|
| Průměr kouřovodu                         | 15 cm |
| Průměr trubky vzduchového systému HASE** | 10 cm |

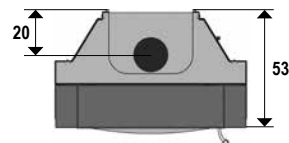
Přední pohled



Boční pohled – horní odtah



Pohled shora

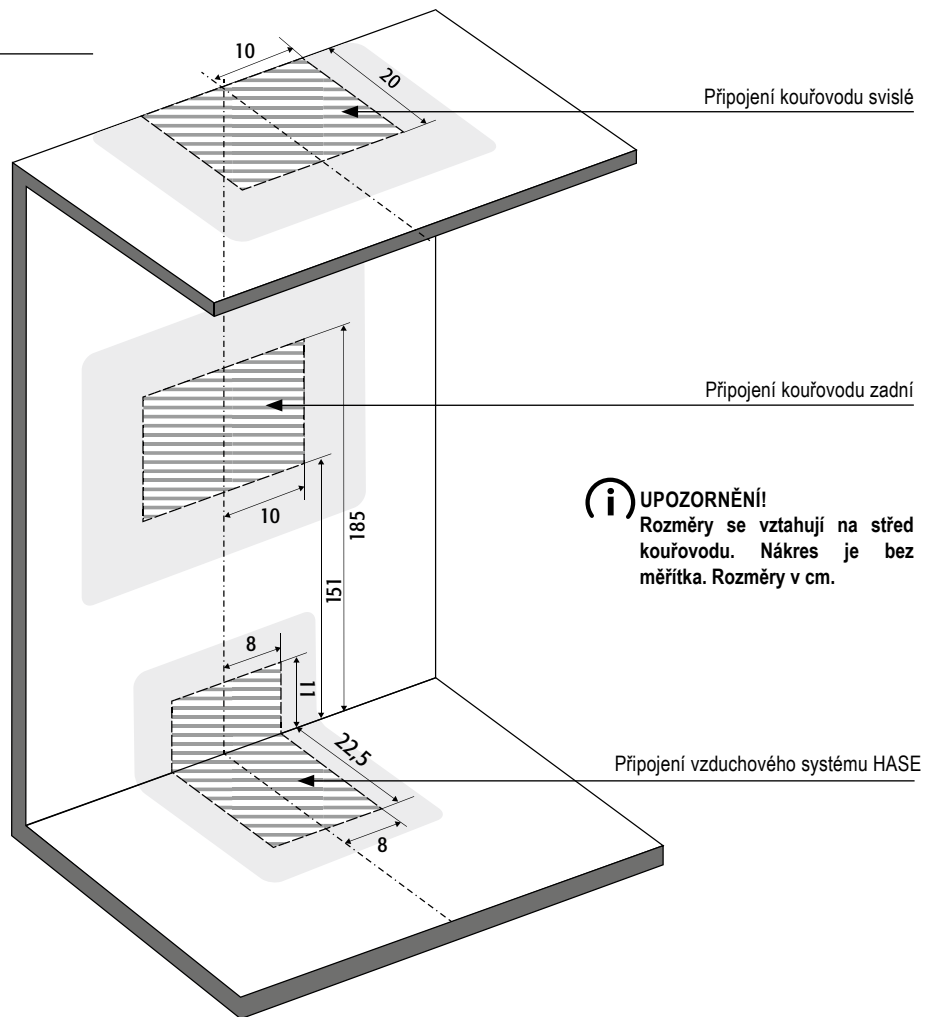


Rozměry v cm

\* Testovací hodnoty při 13 % O<sub>2</sub>

\*\* pro oddělený přísun vzduchu u nízkoenergetických domů a klimatizačních systémů

## 11. Připojení



**Przy użytkowaniu Państwa pieca  
kominkowego życzymy Państwu:  
Radości przy ogniu i czasu na  
satysfakcję z przyjemnie mijających  
chwil.**

My, z firmy HASE

## Treść Strona

|   |    |
|---|----|
| 1. Uwagi ogólne .....   | 63 |
| 1.1 Definicje i wskazówki ostrzegawcze .....                                | 63 |
| 2. Elementy obsługowe .....   | 64 |
| 3. Odstępy bezpieczeństwa .....   | 65 |
| 4. Ilość paliwa i wydajność grzewcza .....                                  | 65 |
| 4.1 Brykiety drzewne .....  | 66 |
| 5. Pierwsze uruchomienie .....  | 66 |
| 6. Rozpalanie ognia .....   | 66 |
| 7. Dokładanie / ogrzewanie z mocą nominalną .....                           | 67 |
| 8. Ogrzewanie z mniejszą mocą cieplną (podczas okresów przejściowych) ..... | 67 |
| 9. Opróżnianie popielnika .....   | 68 |
| 10. Dane techniczne .....   | 69 |
| 11. Szkic sposobu przyłączenia .....  | 70 |

## Załącznik

|   |    |
|---|----|
| Karta produktu .....                      | 84 |
| Tabliczka znamionowa .....                | 86 |
| Etykieta efektywności energetycznej ..... | 87 |

## 1. Uwagi ogólne

Akapit ten zawiera ważne wskazówki odnośnie użytkowania tej dokumentacji technicznej. Niniejszy tekst został opracowany z największą starannością. Pomimo to będziemy Państwu bardzo wdzięczni za wskazówki i informacje o błędach.

© HASE Kaminofenbau GmbH.

### 1.1 Definicje i wskazówki ostrzegawcze



#### **OSTRZEŻENIE!**

Ten symbol ostrzega przed możliwą sytuacją niebezpieczną. Nieprzestrzeganie tego ostrzeżenia może być przyczyną poważnych zranień albo nawet prowadzić do śmierci.



#### **OSTROŻNIE!**

Ten znak wskazuje na możliwą niebezpieczną sytuację. Nieprzestrzeganie może spowodować szkody rzeczowe albo zranienie osób.



#### **WSKAZÓWKA!**

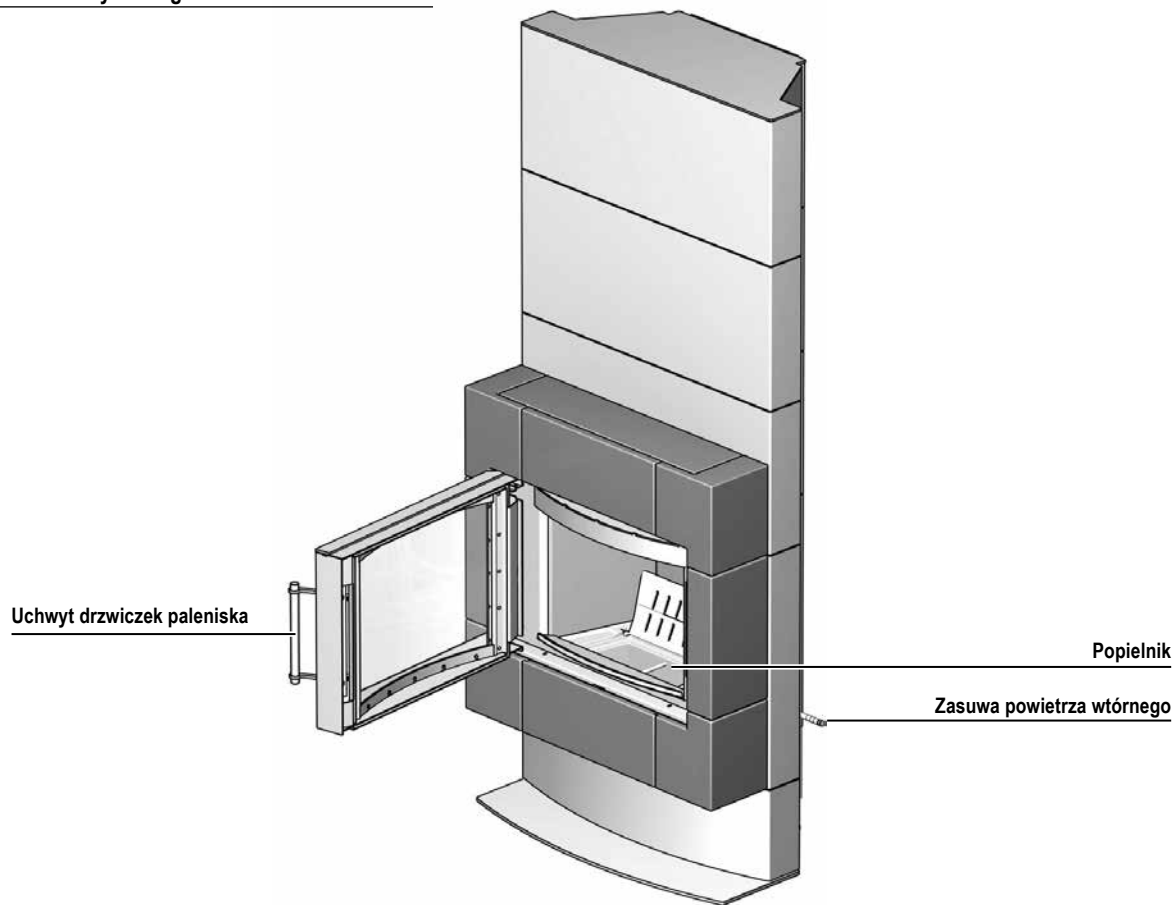
Tutaj znajdą Państwo dodatkowe wskazówki i informacje użytkowe.



#### **ŚRODOWISKO NATURALNE!**

Tak oznaczone miejsca informują o bezpiecznej i przyjaznej dla środowiska naturalnego pracy o przepisach ochrony środowiska.

## 2. Elementy obsługowe





### 3. Odstępy bezpieczeństwa

Do materiałów wrażliwych na temperatury (np. meble, drewno albo pokrywy tworzyw sztucznych, zasłony itd.) należy zachować następujące odstępy: w obszarze promieniowania szyby paleniska (rys. 1): 120 cm z przodu i 30 cm obok pieca kominkowego.

W przypadku szczególnie izolowanych elementów budowlanych lub materiałów wrażliwych na temperaturę, jak np. szkło, mogą być wymagane większe odstępy.

W zakresie przyłącza rury dymnej (ściana albo sufit) w promieniu 20 cm nie może znajdować się żaden palny albo wrażliwy na temperatury materiał.

#### OSTRZEŻENIE!

**\*\*Odstęp na stronie tylnej:**

Bez instalacji systemu ochrony cieplnej (opcja) odstęp do materiałów palnych na tylnej stronie pieca kominkowego wynosi 20 cm. Odstęp do materiałów palnych może zostać zmniejszony do 1 cm\* dzięki montażowi instalacji systemu ochrony cieplnej (patrz konserwacja i instrukcja montażu). Powyżej pieca kominkowego odstęp do materiałów palnych przy wysokości pieca 200 cm wynosi przynajmniej 40 cm, a przy wszystkich wyższych wersjach min. 3 cm\*. (\* w Szwajcarii tylko po uzgodnieniu z producentem)

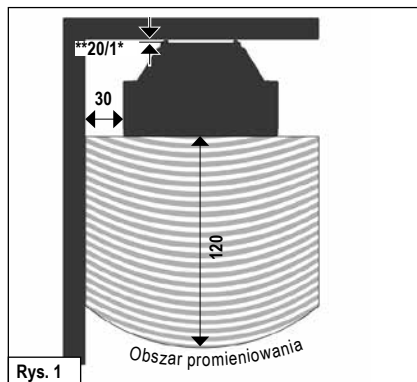
#### WSKAZÓWKA!

**System ochrony cieplnej HASE:**  
System ochrony cieplnej HASE należy zamontować zgodnie z informacjami zawartymi w instrukcji montażu i konserwacji na ścianach palnych. Dopuszczalny jest montaż tylko oryginalnego systemu ochrony cieplnej HASE.

#### WARNUNG!

W przypadku palnych materiałów podłogowych (np. drewno, laminat, dywan) obowiązuje montaż płyty podłogowej z niepalnego materiału (np. płytki, szkło bezpieczne, łupki, blacha stalowa).

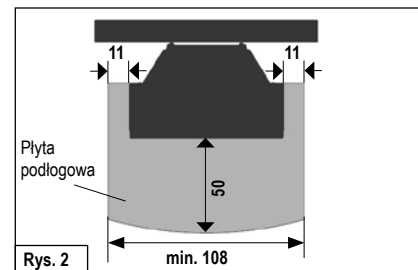
Płyta podłogowa musi sięgać z przodu przynajmniej 50 cm poza obrys pieca a bocznie o przynajmniej 11 cm (rys. 2).



Rys. 1

Wszystkie dane w cm

\* W dobrze izolowanych elementach budowlanych o współczynniku izolacji ciepła  $R \leq 6 \text{ m}^2\text{K/W}$  podane odległości należy powiększyć o 1 cm.



Rys. 2

Wszystkie dane w cm

### 4. Ilość opału i wydajność grzewcza

To, jaką wydajność Państwo osiągniecie zależy od tego, ile paliwa zostanie podłożone do pieca. Prosimy uważać, żeby podkładać do pieca, nie więcej, niż maksymalnie 2,5 kg paliwa. Maksymalny poziom paliwa w komorze spalania wynosi 20 cm. Przy większej ilości istnieje niebezpieczeństwo przegrzania. Może dojść do uszkodzenia pieca kominkowego albo pożaru komina.

#### HINWEIS!

Jeśli podłożycie Państwo 1,9 kg polan o długości maks. 33 cm, to zostanie osiągnięta moc cieplna ok. 8 kW przy czasie spalania 45 min.

Piec kominkowe Valencia są przeznaczone do spalania drewna, prosimy podkładać tylko jedną warstwę polan.

## 4.1 Brykiety drzewne

W nabytych przez Państwa piecach kominkowych Valencia możecie Państwo palić brykietami wg DIN 51731 Hb2 albo brykietami równorzędnej jakości. Prosimy pamiętać, że brykiety drewniane pęczniają podczas spalania. Ilość paliwa prosimy zredukować w zależności od kaloryczności brykietów o 10-20% w porównaniu do ilości drewna łupanego. Ustawienie elementów obsługowych oraz sposób postępowania są analogiczne do palenia polanami łupanymi.

## 5. Pierwsze uruchomienie



### WSKAZÓWKA!

Podczas transportu może zebrać się we wnętrzu pieca wilgoć kondensacyjna, która w niektórych warunkach może doprowadzić do wystąpienia wody w piecu albo przy rurach dymowych. Proszę niezwłocznie wysuszyć wilgotne miejsca.

Przed położeniem farby powierzchnia Państwa pieca kominkowego jest piaskowana. Podczas ustawiania Państwa pieca kominkowego, pomimo starannej kontroli, mogą odrywać się pozostałości i wypadać.



### WSKAZÓWKA!

Aby uniknąć możliwych szkód proszę natychmiast zebrać stalowe kulki odkurczaczem.

Z powodu działania gorąca dochodzi przy pierwszym uruchomieniu pieca kominkowego do uwolnienia lotnych substancji z powłoki malarskiej pieca,

taśm uszczelniających i smarów oraz wystąpienia dymu i zapachów.

Przy zwiększonej temperaturze proces ten trwa jednorazowo ok. 4 do 5 godzin. Aby osiągnąć podwyższoną temperaturę spalania, proszę o zwiększenie zalecanej w rozdziale 7. „Dokładanie /ogrzewanie z mocą nominalną” ilości opału o ok. 25 %.



### OSTROŻNIE!

Aby zapobiec uszczerbkom na zdrowiu, nie należy podczas tej procedury bez zbędnej potrzeby przebywać w danym pomieszczeniu. Proszę zadbać o dobrą wentylację, otworzyć okna i drzwi zewnętrzne. Jeśli to konieczne proszę użyć wentylatora w celu szybszej wymiany powietrza.

Jeśli przy pierwszym grzaniu temperatura maksymalna nie zostanie osiągnięta to później przez krótki okres czasu może wystąpić jeszcze dymienie.

## 6. Rozpalanie ognia

Podczas fazy rozpalania mogą wystąpić zwiększone emisje, dlatego faza ta powinna być możliwie najkrótsza.

Opisane w Tabeli 1 (patrz rys. z prawej) ustawienia szybra są zaleceniami, które zostały ustalone przy badaniach normatywnych. W zależności od warunków pogodowych i ciągu kominu proszę dopasować położenie zasuw Państwa pieca kominkowego Valencia do panujących warunków.



### WSKAZÓWKA!

Piece kominkowe Valencia mogą pracować tylko gdy drzwiczki pieca kominkowego są zamknięte. Drzwiczki paleniska można otwierać tylko do podkładania opału.



### OSTRZEŻENIE!

Do rozpalania nigdy nie używać benzyny, spirytusu albo innych palnych cieczy.

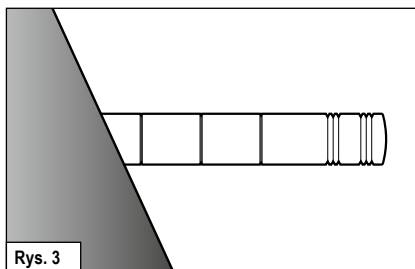


### OSTROŻNIE!

Podczas pracy pieca uchwyt drzwiczek może być gorący. Proszę chronić ręce podczas podkładania dołączonymi rękawiczkami.

| Rozpalanie ognia   |   |
|--|---|
| Sposób postępowania  | Pozycje elementów obsługowych   |
| Całkowicie otworzyć powietrze wtórne.  | Zasuwę powietrza wtórnego całkowicie wyciągnąć (rys. 3).  |
| Pozostały popiół i ewentualnie niedopalony węgiel drzewny ułożyć na środku paleniska.                                  |   |
| Po środku paleniska położyć 2-4 małych szczapek, na nie nałożyć rozpalkę i ok. 0,5 kg wiórów.<br><br>Zapalić rozpalkę. | Otworzyć drzwiczki paleniska.<br><br>Drzwiczki paleniska ustawić w pozycji rozpalania (przymknięte, zostawić otwarte). Po ok. 5 min drzwiczki paleniska całkowicie zamknąć. |

Tabl. 1

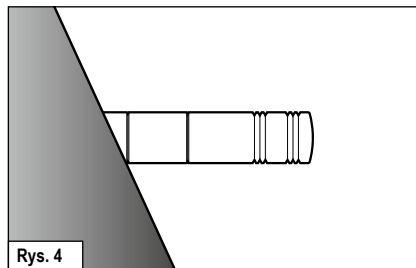


## 7. Dokładanie / ogrzewanie z mocą nominalną

Podkładac należy wtedy, gdy płomienie poprzedniej porcji drewna właśnie zgasły.

| Dokładanie / ogrzewanie z mocą nominalną   |   |
|--|---|
| Sposób postępowania  | Pozycje elementów obsługowych                             |
| Ustawić powietrze wtórne.  | Zasuwę powietrza wtórnego ustawić na znacznik 2 (rys. 4). |
| Podłożyć dwa polana o całkowitej masie ok. 1,9 kg. Podkładać tylko jedną warstwę drewna. | Otworzyć drzwiczki paleniska.                             |
|  | Zamknąć drzwiczki paleniska.                              |

Tabl. 2



### OSTROŻNIE!

Proszę zwrócić uwagę na to, żeby polana układać z wystarczającym (min. 5 cm) odstępem od szyby paleniskowej.

## 8. Ogrzewanie z mniejszą mocą cieplną (podczas okresów przejściowych)

Wydajność cieplną pieca kominkowego Valencia można regulować podaną ilością opału.



### WSKAZÓWKA!

Proszę nie zmniejszać spalania poprzez zbyt mały dopływ powietrza. Podczas ogrzewania drewnem prowadzi to do niepełnego spalania i niebezpieczeństwa wybuchowego spalania nagromadzonych gazów drzewnych (wyfuknięcia).

W okresie przejściowym (wiosna/jesień) w temperaturach otoczenia wynoszących ponad 16° C w kominie mogą występować problemy z ciągiem. Jeśli w tej temperaturze nie można stworzyć ciągu poprzez szybkie wypalanie papieru albo małych polan (rozpalaka), należy wstrzymać się od wypalania.

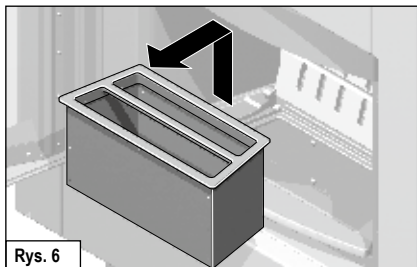
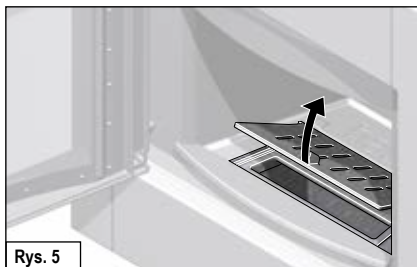
## 9. Opróżnianie popielnika

---

Popiół należy opróżniać tylko po wystygnięciu.

Jako pozostałości spalania, mineralne elementy drewna (ok. 1 %) pozostają w popielniku.

Podnieść ruszt i odchylić do tyłu (Rys. 5). Teraz można wyjąć pojemnik z popiołem (Rys. 6).



## 10. Dane techniczne

Piec kominkowy **Valencia B.12**, sprawdzony wg **DIN-EN 13240** i **art. 15 a B-VG (Austria)**, może być eksploatowany tylko przy zamkniętych drzwiczkach paleniska, możliwe jest przyłączenie kilku rur dymnych do jednego komina.

Dla pomiarów komina zgodnie z EN 13384- część 1 / 2 obowiązują następujące dane:

| Wartości opalowe*   | Drewno łupane |                    |
|---|---------------|--------------------|
| Wydajność znamionowa                                      | 8             | kW                 |
| Moc grzewcza pomieszczenia                                | 8,5           | kW                 |
| Temperatura spalin  | 273           | °C                 |
| Temperatura króćca spalin                                 | 295           | °C                 |
| Strumień masy spalin                                      | 7,5           | g/s                |
| Minimalne ciśnienie podawania przy wydajności znamionowej | 12            | Pa                 |
| Sprawność   | 80            | %                  |
| Zawartość CO  | 709           | mg/Nm <sup>3</sup> |
| Drobny pył  | 37            | mg/Nm <sup>3</sup> |
| OGC   | 39            | mg/Nm <sup>3</sup> |
| NO <sub>x</sub>   | 109           | mg/Nm <sup>3</sup> |
| Minimalne zapotrzebowania na powietrze spalania           | 34            | m <sup>3</sup> /h  |

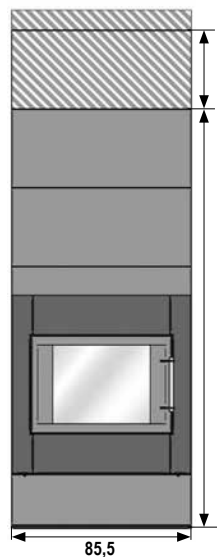
W zależności od izolacji budynku podana na tabliczce znamionowej, znamionowa wartość cieplna **8 kW** jest wystarczająca na **30 do 115 m<sup>2</sup>** (bez gwarancji).

| Wymiary:  | wysokość         | szerokość | głębokość |
|-----------|------------------|-----------|-----------|
| Piec      | 200 cm - zmienna | 85,5 cm   | 53 cm     |
| Palenisko | 35 cm            | 40 cm     | 29 cm     |

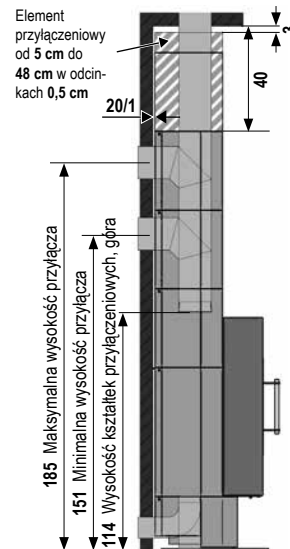
|      | ceramika | steatyt | piaskowiec | nadstawka |
|------|----------|---------|------------|-----------|
| Waga | 274 kg   | 310 kg  | 292 kg     | 8,5 kg    |

|   |       |
|---|-------|
| Średnica rury dymnej                      | 15 cm |
| Średnica rury Systemu Powietrznego HASE** | 10 cm |

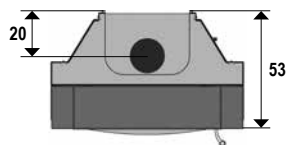
Widok z przodu



Widok z boku na wylot, góra



Widok z góry

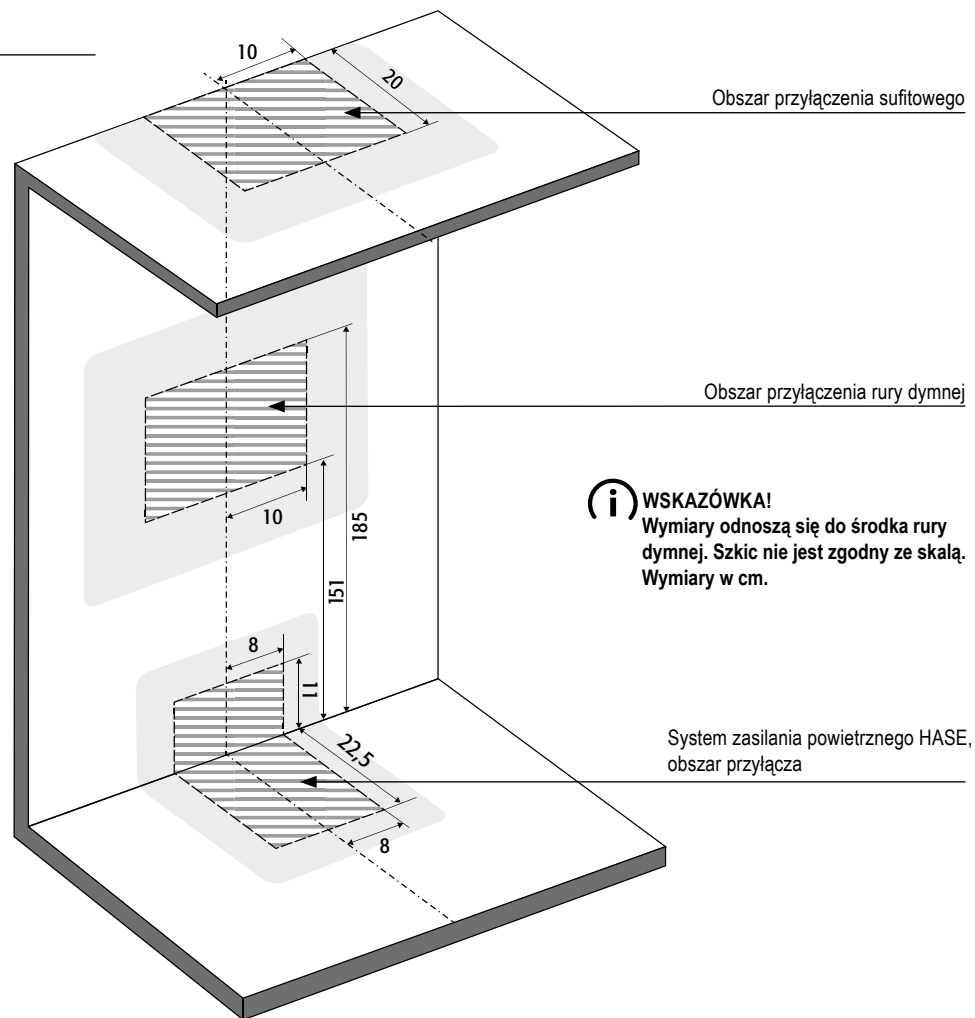


Wymiary w cm

\* Wartości uzyskane na stanowisku badawczym przy 13% de O<sub>2</sub>

\*\* do oddzielnego doprowadzenia powietrza w domach niskoenergetycznych i systemów wentylacji mechanicznej.

## 11. Szkic sposobu przyłączenia





**Želáme Vám čo najviac radosti  
a mnoho krásnych chvíľ strávených  
pri krbovej piecke HASE.**

Vaša firma HASE



| Obsah   | strana |
|---|--------|
| 1. Úvod .....   | 73     |
| 1.1 Vysvetlenie varovných symbolov .....                      | 73     |
| 2. Ovládacie prvky .....                                      | 74     |
| 3. Bezpečnostné vzdialenosti .....                            | 75     |
| 4. Množstvo paliva a tepelný výkon .....                      | 75     |
| 4.1 Drevené brikety .....                                     | 76     |
| 5. Prvé uvedenie do prevádzky .....                           | 76     |
| 6. Zakurovanie .....  | 76     |
| 7. Príkladanie / zakurovanie s nominálnym<br>výkonom .....    | 77     |
| 8. Zakurovanie s malým výkonom<br>(v prechodnom období) ..... | 77     |
| 9. Vyprázdňovanie nádoby na popol .....                       | 78     |
| 10. Technické údaje .....                                     | 79     |
| 11. Pripojenie .....  | 80     |
| <br>  |        |
| Príloha   |        |
| <hr/>   |        |
| Údaje o produkte .....  | 84     |
| Typový štítok .....   | 86     |
| Štítok energetickej účinnosti .....                           | 87     |

## 1. Úvod

Táto kapitola obsahuje dôležité pokyny pre používanie technickej dokumentácie. Texty boli vyhotovené s najväčšou starostlivosťou, napriek tomu však uvítame návrhy na zlepšenie a upozornenia na prípadné chyby.

© HASE Kaminofenbau GmbH

### 1.1 Vysvetlenie varovných symbolov



#### **VAROVANIE!**

Tento symbol upozorňuje na možnú nebezpečnú situáciu. V prípade nerešpektovania tohto varovania hrozí ťažké poranenie alebo dokonca smrť!



#### **POZOR!**

Tento symbol upozorňuje na možnú nebezpečnú situáciu. Nerešpektovanie môže viesť ku škodám na majetku alebo k poraneniu osôb!



#### **UPOZORNENIE!**

Tu nájdete ďalšie typy na používanie a užitočné informácie.

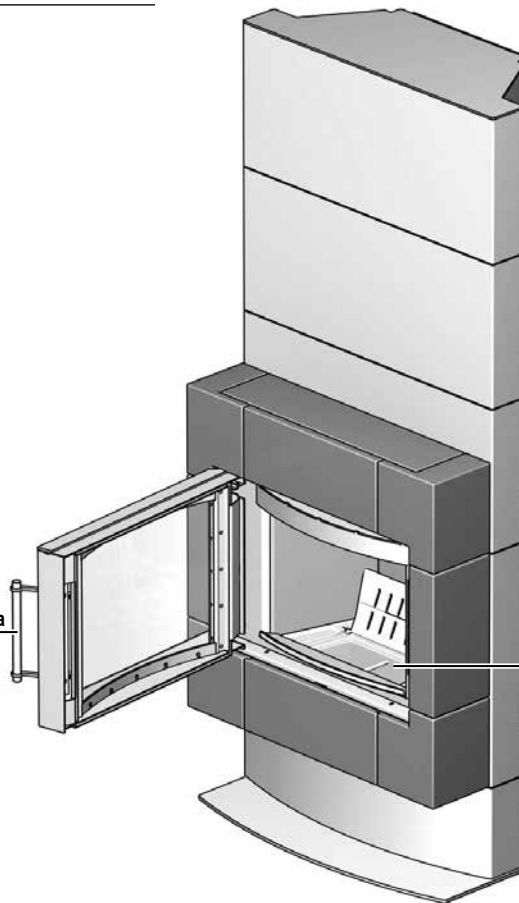


#### **ŽIVOTNÉ PROSTREDIE!**

Takto sú označené informácie týkajúce sa bezpečnej prevádzky krbovej pecky v súlade s predpismi o životnom prostredí.

## 2. Ovládacie prvky

Rúčka na otvorenie dveriek ohniska



Zásobník na popol

Klapka na reguláciu sekundárneho vzduchu

### 3. Bezpečnostné vzdialenosti

Pri horľavých materiáloch alebo materiáloch citlivých na teplo (nábytok, obloženie z dreva alebo plastu, závesy atď.) musia byť dodržané tieto vzdialenosti:

V bezprostrednej blízkosti skla ohniska (obr. 1):  
120 cm pred pieckou a 30 cm vedľa piecky.

Pri obzvlášť izolovaných stavebných dieloch ako aj materiáloch citlivých na teplotu, ako napr. sklo môžu byť potrebné väčšie vzdialenosti.

V blízkosti napojenia na dymovod (stena alebo strop miestnosti) je bezpečná vzdialenosť pre skladovanie horľavých alebo citlivých látok aspoň 20 cm.

#### VAROVANIE!

**\*\*Bez nainštalovanej tepelnej ochrany HASE (voliteľné) musí byť dodržaná vzdialenosť medzi zadnou stenou piecky a horľavými materiálmi aspoň 20 cm. Po inštalácii ochrany (viď Údržba a Montážny návod) je možné túto vzdialenosť zredukovať až na 1 cm\*. Nad pieckou musí byť dodržaná vzdialenosť od horľavých materiálov aspoň 40 cm (výška piecky 200 cm), u vyšších variant min.: 3 cm\* (\*vo Švajčiarsku len na dotaz).**

#### UPOZORNENIE!

**Tepelná ochrana HASE:**

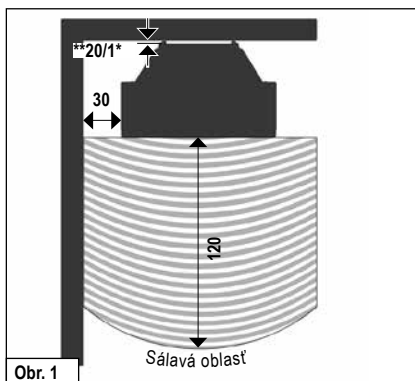
Tepelná ochrana HASE sa upevní na stenu podľa Návodu na údržbu a montáž. Používajte len originálnu ochranu HASE!



#### VAROVANIE!

Pri horľavých podlahových krytinách (napr. drevo, laminát, koberec) musí byť piecka umiestnená na podlahovej platni z nehorľavého materiálu (napr. dlažba, bezpečnostné sklo, oceľový plech atď.).

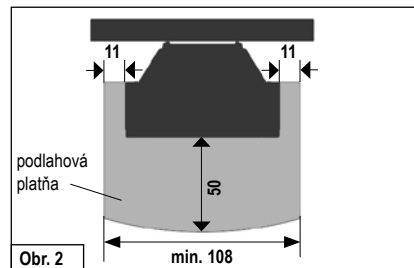
Rozmery platne musia byť aspoň o 50 cm (vpredu) a 11 cm (po stranách) väčšie než je pôdorys piecky (obr. 2).



Obr. 1

Rozmery sú uvedené v cm

1\* U vysoko tepelne izolovaných stavebných elementov s tepelným odporom  $R \leq 6 \text{ m}^2\text{K/W}$  meria odstup 1 cm.



Obr. 2

min. 108

Rozmery sú uvedené v cm

### 4. Množstvo paliva a tepelný výkon

Tepelný výkon piecky závisí na množstve prikladaného paliva. Do piecky nikdy neprikladajte viac ako 2,5 kg paliva (nebezpečenstvo prehriatia a poškodenia piecky!). Maximálna výška plnenia paliva v spaľovacom priestore je 20 cm. Ak vložíte viac, hrozí nebezpečenstvo prehriatia. Následkom toho môže byť poškodenie krbu alebo požiar v komine.



#### UPOZORNENIE!

Priložením polien o dĺžke cca 33 cm a hmotnosti max. 1,9 kg docielite tepelný výkon cca 8 kW (doba horenia cca 45 minút).

Krbové piecky Valencia sú piecky určené na spaľovanie dreva, prikladajte vždy len jednu vrstvu polien!

## 4.1 Drevené brikety

V krbových pieckach Valencia môžete spaľovať i drevené brikety podľa DIN 51731 Hb2 alebo iné brikety v porovnateľnej kvalite. Pozor: drevené brikety zväčšujú pri spaľovaní svoj objem. Množstvo prikladaných briekiet musíte znížiť v závislosti na výhrevnosti o cca 10-20% v porovnaní so štiepaným drevom. Nastavenie klapiek a postup pri kúrení je rovnaký ako pri kúrení s polenami.

## 5. Prvé uvedenie do prevádzky



### UPOZORNENIE!

Počas prepravy sa môže vo vnútri piecky tvoriť kondenzát, ktorý môže vytekať z piecky alebo dymovodu. Vlhké miesta je nutné pred uvedením piecky do prevádzky vysušiť!

Povrch piecky sa pred lakovaním upravuje pieskovaním. Piecky sú pred expedíciou podrobené prísnej kontrole, napriek tomu však nie je možné vylúčiť výskyt zvyškov materiálu z procesu pieskovania.



### UPOZORNENIE!

Pred uvedením piecky do prevádzky starostlivo vysajte prípadné zvyšky materiálu z pieskovania!

Pri prvom uvedení piecky do prevádzky sa z povrchu piecky, z tesniacich prvkov a použitého maziava môžu uvoľňovať prchavé látky, teda nedá sa vylúčiť vznik prípadného zápachu.

Pri vyšších teplotách trvá tento „vypalovací“ proces cca 4 – 5 hodín. Na dosiahnutie vyšších teplôt odporúčame zvýšiť množstvo paliva odporúčaného v kap. 7. „Prikladanie / zakurovanie s nominálnym výkonom“ o cca 25%.



### POZOR!

Pri prvom uvedení krbovej piecky do prevádzky („vypalovanie“) nie je zo zdravotných dôvodov vhodné zdržiavať sa v miestnosti. Zabezpečte dobré vetranie, otvorte okná a dvere. Ak to bude nutné, použite ventilátor, ktorý zaistí rýchlejšiu výmenu vzduchu.

V prípade, že nebude pri prvom uvedení do prevádzky dosiahnutá maximálna teplota, môže sa zápach objaviť opakovane.

## 6. Zakurovanie

Pri zakurovaní môže vzniknúť väčšie množstvo emisií, preto odporúčame túto fázu čo najviac skrátiť.

Polohy klapiek popísané v tabuľke 1 (viď obr.) sú odporúčané polohy, ktoré boli stanovené pri normových skúškach. Poloha klapiek pri pieckach Valencia musí byť vždy upravená podľa konkrétnych poveternostných podmienok a ťahu komína.



### UPOZORNENIE!

Krbové piecky Valencia môžu byť prevádzkované len s uzavretými dvierkami! Dvierka sa môžu otvárať len pri prikľadaní!



### VAROVANIE!

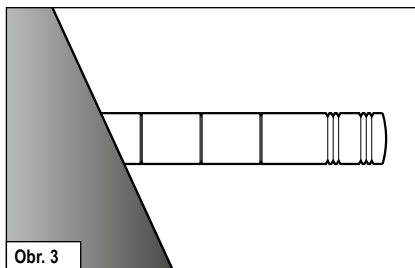
Na zakurovanie nikdy nepoužívajte benzín, lieh alebo iné horľavé kvapaliny!



### POZOR!

Rukoväť dvierok sa môže pri prevádzke zohriať na vysokou teplotu. Pri prikľadaní použite priloženú rukavicu!

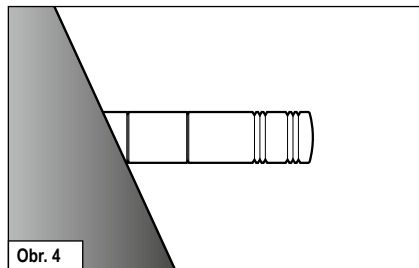
| Zakurovanie   |   |
|---|---|
| Postup  | Nastavenie ovládacích klapiek   |
| Otvoriť úplne sekundárny vzduch.  | Klapku regulácie sekundárneho vzduchu úplne vytiahnuť (viď obr. 3).                           |
| Zostatok popola a prípadné nespálené uhľiky zhrňte do stredu spaľovacieho priestoru.                                |   |
| Do stredu ohniska vložte 2 – 4 menšie polená, na ktoré položte pevný podpaľač a cca 0,5 kg triesok z mäkkého dreva. | Otvoriť dvierka ohniska.  |
| Takto pripravené drevo podpáľte.  | Dvierka ohniska nechajte pri zakurovaní mierne pootvorené. Po cca 5 minútach dvierka zavrite. |
| Tab. 1  |   |



## 7. Príkladanie / zakurovanie s menovitým výkonom

Do pecky prikladajte ďalšiu dávku paliva až vtedy, keď vyhasnú plamene z predchádzajúcej dávky.

| Príkladanie / zakurovanie s nominálnym výkonom                                  |  |
|---|--|
| Postup  | Nastavenie ovládacích klapiek                                  |
| Nastaviť sekundárny vzduch.   | Klapku sekundárneho vzduchu nastaviť do polohy 2 (viď obr. 4). |
| Vložte dve polená s celkovou váhou cca 1,9 kg. Vkladajte vždy len jednu vrstvu. | Otvoriť dvierka ohniska.                                       |
|   | Zavrieť dvierka ohniska.                                       |
| Tab. 2  |  |



**POZOR!**

Polená vkladajte tak, aby sa nedotýkali skla dvierok (vzdialenosť min. 5 cm)!

## 8. Zakurovanie s malým výkonom (v prechodnom období)

Tepelný výkon pecok Valencia môžete ovplyvniť množstvom prikladaného paliva.



**UPOZORNENIE!**

Spaľovanie nikdy neregulujte znížením prísunu vzduchu. Malý prísun vzduchu má za následok nedokonalé spaľovanie dreva, okrem toho hrozí explózia nahromadených drevných plynov!

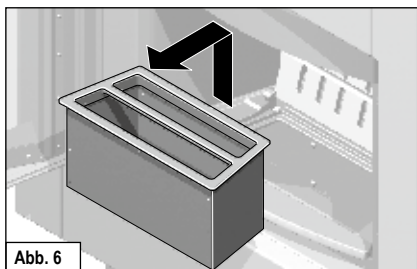
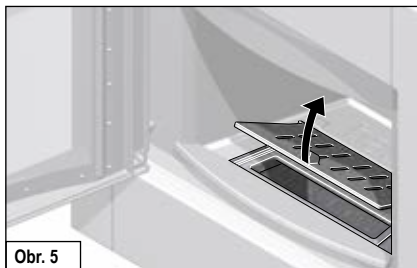
V prechodnom období (jar/jeseň) môže pri vonkajších teplotách nad 16° C dôjsť k poruchám ťahu v komíne. Ak pri tejto teplote nie je možné vytvoriť ťah rýchlym spálením papiera alebo malého polienka (vábiaci oheň), mali by ste upustiť od kúrenia.

## 9. Vyprázdňovanie nádoby na popol

Popol vysypávajú z nádoby len keď celkom vychladne.

Ako zvyšky spaľovania zostávajú v popolníku minerálne časti dreva (cca 1%).

Nadvihnite rošt a sklopte ho dozadu (obr. 5). V tejto polohe môžete vybrať zásobník (obr. 6).



## 10. Technické údaje

Krbová piecka **Valencia B.12**, (testovaná podľa **DIN-EN 13240** a čl. **15 a B – VG (Rakúsko)**) môže byť prevádzkovaná len s uzavretým ohniskom, viacnásobné napojene na komín je povolené.

### Kritéria na posúdenie komína podľa EN 13384 – časť 1 /2:

| Výhrevnosť*                                  | Polená |                    |
|--|--------|--------------------|
| Nominálny výkon                              | 8      | kW                 |
| Teplovzdušný výkon                           | 8,5    | kW                 |
| Teplota spalin                               | 273    | °C                 |
| Teplota na spalinovom hrdle                  | 295    | °C                 |
| Hmotnostný tok spalin                        | 7,5    | g/s                |
| Minimálny ťah pri nominálnom tepelnom výkone | 12     | Pa                 |
| Účinnosť                                     | 80     | %                  |
| Obsah CO                                     | 709    | mg/Nm <sup>3</sup> |
| Prach  | 37     | mg/Nm <sup>3</sup> |
| OGC  | 39     | mg/Nm <sup>3</sup> |
| NO <sub>x</sub>                              | 109    | mg/Nm <sup>3</sup> |
| Minimálny prísun spaľovaného vzduchu         | 34     | m <sup>3</sup> /h  |

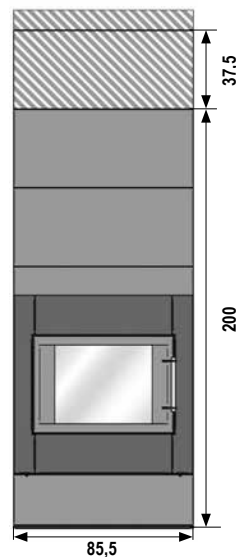
Nominálny výkon piecky **8 kW**, ktorý je uvedený na typovom štítku je postačujúci v závislosti tepelnej izolácii budovy pre **30 až 115 m<sup>2</sup>** (bez záruky).

| Rozmery: | výška               | šírka   | hĺbka |
|----------|---------------------|---------|-------|
| Piecka   | 200 cm - variabilne | 85,5 cm | 53 cm |
| Ohnisko  | 35 cm               | 40 cm   | 29 cm |

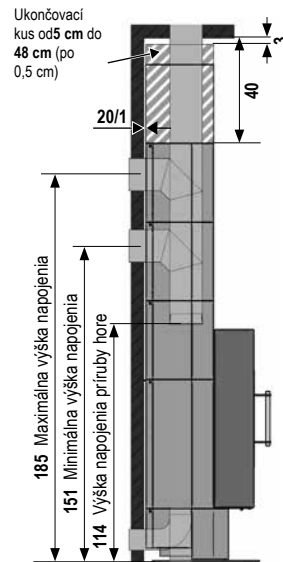
|          | keramika | mastenec | pieskovec | montážny prvok |
|----------|----------|----------|-----------|----------------|
| Hmotnosť | 274 kg   | 310 kg   | 292 kg    | 8,5 kg         |

|   |       |
|---|-------|
| Priemer dymovodu                                  | 15 cm |
| Priemer vedenia HASE prívodu vzduchu na horenie** | 10 cm |

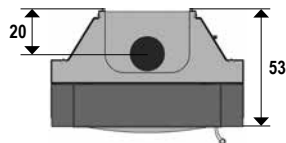
Predný pohľad



Bokorys – horný vývod



Pohľad zhora



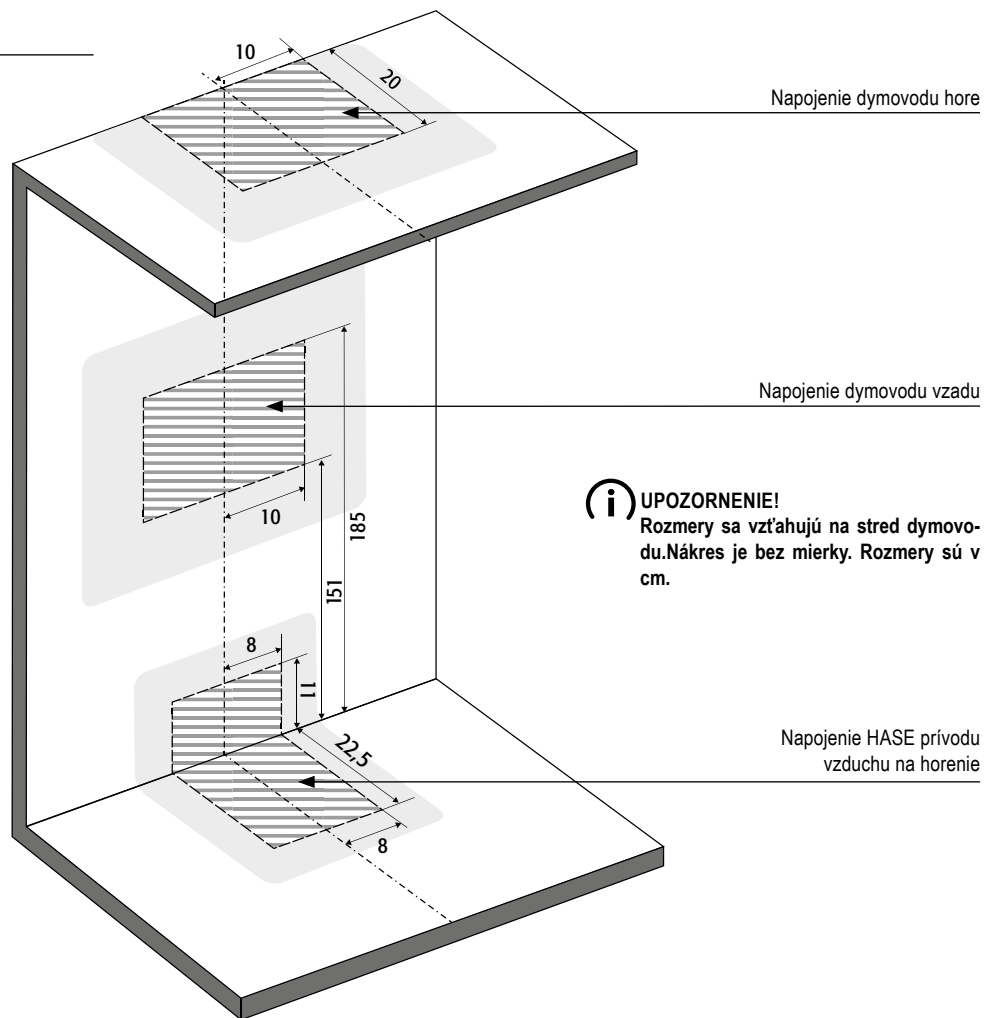
Rozmery v cm

SK

\* Testovacie hodnoty pri 13% O<sub>2</sub>

\*\* pre samostatný prísun vzduchu pri nízkoenergetických domoch a klimatizačných systémoch

## 11. Pripojenie












Nach EU-Verordnung 2015/1186 <sup>1</sup>

|  |  |
|--|--|
| Name oder Warenzeichen des Lieferanten <sup>2</sup>  |  HASE   |
| Modellkennung <sup>3</sup>   | Valencia B.12  |
| Energieeffizienzklasse <sup>4</sup>  | A  |
| Direkte Wärmeleistung <sup>5</sup>   | 8,0 kW   |
| Indirekte Wärmeleistung <sup>6</sup>   | 0,0 kW   |
| Energieeffizienzindex <sup>7</sup>   | 106,0  |
| Brennstoff-Energieeffizienz <sup>8</sup>   | 80,0 %   |
| Bei Zusammenbau, Installation und Wartung sind die Hinweise in den Dokumenten zu beachten <sup>9</sup> | Montageanleitung <sup>10</sup> : Valencia<br>Bedienungsanleitung <sup>11</sup> : Valencia<br>Technisches Datenblatt <sup>12</sup> : Valencia |

|           | <b>Français</b>   | <b>Italiano</b>  | <b>English</b>   | <b>Nederlands</b>   | <b>Český jazyk</b>   | <b>Język polski</b>  | <b>Slovenský jazyk</b>   |
|-----------|---|--|--|---|--|--|--|
| <b>1</b>  | D'après règlement UE 2015/1186  | Ai sensi del regolamento (UE) 2015/1186  | In accordance with EU regulation 2015/1186   | Volgens de EU-verordening 2015/1186   | Podle EU nařízení 2015/1186  | Zgodnie z rozporządzeniem UE 2015/1186   | Podľa nariadenia EÚ 2015/1186  |
| <b>2</b>  | Nom ou marque de fabrication du fournisseur   | Nome o marchio del fornitore   | Supplier's name or trade mark  | De naam van de leverancier of het handelsmerk   | Název nebo ochranná známka dodavatele                                | Nazwa dostawcy lub znak towarowy   | Meno dodávateľa alebo obchodná značka                                      |
| <b>3</b>  | Identifiant du modèle   | Identificativo del modello   | Model identifier   | Typeaanduiding  | Identifikační značka modelu  | Identyfikator modelu   | Identifikátor modelu   |
| <b>4</b>  | Classe d'efficacité énergétique   | Classe di efficienza energetica  | Energy efficiency class  | Energie-efficiëntie-klasse  | Energetická třída  | Klasa efektywności energetycznej   | Trieda energetickej účinnosti  |
| <b>5</b>  | Puissance thermique directe   | Potenza termica diretta  | Direct thermal input   | Directe warmteafgifte   | Přímý topný výkon  | Bezpośrednia moc cieplna   | Priamy tepelný výkon   |
| <b>6</b>  | Puissance thermique indirecte   | Potenza termica indiretta  | Indirect thermal input   | Indirecte warmteafgifte   | Nepřímý topný výkon  | Pośrednia moc cieplna  | Nepriamy tepelný výkon   |
| <b>7</b>  | Indice d'efficacité énergétique   | Indice di efficienza energetica  | Energy efficiency index  | Energie-efficiëntie-index   | Index energetické účinnosti  | Wskaźnik efektywności energetycznej  | Index energetickej účinnosti   |
| <b>8</b>  | Indice d'efficacité énergétique du combustible  | Efficienza energetica del combustibile   | Fuel energy efficiency   | Brandstof-energie-efficiëntie   | Energetická účinnost paliva  | Efektywność energetyczna w zużyciu paliwa  | Palivová energetická účinnost  |
| <b>9</b>  | Lors du montage, de l'installation et de l'entretien, veuillez respecter les indications contenues dans les documents | Durante l'assemblaggio, l'installazione e la manutenzione è necessario attenersi alle indicazioni riportate nella documentazione | For assembly, installation and maintenance, follow the guidelines in the documents | Houdt u zich bij de montage, de installatie en het onderhoud aan de aanwijzingen in de documenten | Při montáži, instalaci a údržbě se musí dbát na pokyny v dokumentech | Przy montażu, instalacji i konserwacji należy przestrzegać wskazówek w dokumentach | Pri montáži, inštalácii a údržbe sa riadte pokynmi uvedenými v dokumentoch |
| <b>10</b> | Notice de montage et d'entretien  | Istruzioni di montaggio e manutenzione   | Maintenance and Installation Instructions  | Onderhouds- en montagehandleiding   | Návod na montáž a údržbu krbových kamen                              | Instrukcja montażu i konserwacji   | Návod na montáž a údržbu krbovej pecky                                     |
| <b>11</b> | Manuel d'utilisation  | Istruzioni per l'uso   | Operating instructions   | Bedieningshandleiding   | Návod na používání   | Instrukcja obsługi   | Návod na používanie  |
| <b>12</b> | Fiche technique   | Scheda tecnica   | Technical data sheet   | Technische gegevens   | Technický datový list  | Karta danych technicznych  | Technické údaje  |



Raumheizer / Space heater EN13240:2001; 2001/A2:2004/AC:2007

Typ / Type: VALENCIA B.12

DoP: Valencia B.12-2019/03/01

Zeitbrandfeuerstelle für geschlossenen Betrieb

Intermittent burning heating appliance for closed operation

Gerät ist für eine Mehrfachbelegung des Schornsteins geeignet.\*

Appliance suitable for multiple connection to the chimney.\*

Sicherheitsabstände zu brennbaren Materialien: hinten 20 cm\* / 1 cm\* / zur Seite 30 cm / vorne 120 cm

Safety distances to combustible materials: 20 cm\* / 1 cm\* / to the back 30 cm to the sides / 120 cm to the front

|  |                    |                                       |
|--|--------------------|---------------------------------------|
| Heizleistung                           | <b>8 kW</b>        | Thermal output                        |
| Zulässige Brennstoffe                  |                    | Permitted fuel                        |
| CO-Emission (bei 13 % O <sub>2</sub> ) |                    | CO emission (at 13 % O <sub>2</sub> ) |
| Scheitholz                             | ≤ <b>0,1 Vol.%</b> | Firewood                              |
| Mittlere Abgastemperatur               | <b>273 °C</b>      | Mean temperature at waste gas outlet  |
| Energieeffizienz Scheitholz            | <b>80 %</b>        | Energy efficiency firewood            |

**Schweiz / Swiss**

CO-Emission (bei 13% O<sub>2</sub>): <1250mg/Nm<sup>3</sup>

Staub-Emission (bei 13% O<sub>2</sub>): <40mg/Nm<sup>3</sup>

**Österreich / Austria**

Gepüft nach: ART 15a-B-VG

Prüfberichtsnummer: FSPA-WA 2246-A

Wärmeleistung: 4,2 - 8,5 kW

Brennstoffwärmeleistung: 10,6 kW

**\*Bedienungsanleitung beachten**

**\*Note the instructions for use**



**12/2019  
1427**

**Made in Germany**

HASE Kaminofenbau GmbH  
Niederkircher Str. 14 · 54294 Trier/Germany

The image shows a standard European energy label for a building. It features the EU flag and the word 'ENERG' in large letters, with the word 'energia' in various languages below it. The label is for 'Valencia' and is issued by 'HASE'. A central bar chart shows energy efficiency classes from A++ (dark green) to G (red), with a black arrow pointing to class 'A'. To the right, a box contains a window icon, a radiator icon, and a power consumption value of '8,0 kW'. At the bottom, the label number '2015/1186' is printed.

ENERG  
енергия · ενεργεια

Y IJA  
IE IA

Valencia

HASE

A++  
A+  
A  
B  
C  
D  
E  
F  
G

8,0  
kW

2015/1186

ENERGIA · ЕНЕРГИЯ · ΕΝΕΡΓΕΙΑ · ENERGIJA · ENERGY · ENERGIE · ENERGI

[www.hase.de](http://www.hase.de)